



Würzburger Diözesanblatt

Amtliches Verordnungsblatt der Diözese Würzburg

166. Jahrgang

Nr. 12

18.12.2020

Inhaltsverzeichnis

Bischof

- Umschreibung der Pastoralen Räume 291
- Firmtermine 318

Generalvikar

- Änderung der Ausführungsbestimmungen für die Diözese Würzburg zur Stipendien- und Stolgebührenordnung der bayerischen Kirchenprovinzen vom 5. Juni 2020 319
- Dienstvereinbarung „Mobiles Arbeiten“ in der Diözese Würzburg . . . 320
- Dienstvereinbarung zur dienstlichen Nutzung von privaten Smartphones 327
- Dienstanweisung zur Umsetzung der Dienstvereinbarung zur dienstlichen Nutzung von privaten Smartphones vom 1. Dezember 2020. 330

Bischöfliches Ordinariat

- Kollekten in ökumenischen Weihnachtsgottesdiensten 331
- Kollektenplan der Diözese Würzburg 2021 332
- Personalnachrichten 341

Bischof

Umschreibung der Pastoralen Räume

Nach Beratungen in den diözesanen Gremien und Voten aus Seelsorgekonferenzen und Dekanatsräten werden die Pastoralen Räume als Zusammenschluss benachbarter Pfarreien im Sinn von c. 374 § 2 CIC im Hinblick auf die solidarische Leitung nach c. 517 § 1 CIC folgendermaßen territorial umschrieben:

1. Urbaner Raum Würzburg

Sektor Nord-West

Pfarreiengemeinschaft Dürrbachtal, Würzburg

- Kuratie Heilig Geist, Würzburg (Dürrbachau)
- Pfarrei St. Josef der Arbeiter, Würzburg (Oberdürrbach)
- Pfarrei St. Rochus und St. Sebastian, Würzburg (Unterdürrbach)

Pfarreiengemeinschaft Hl. Franziskus im Maintal, Zell am Main

- Pfarrei St. Andreas, Erlabrunn
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Margetshöchheim
- Pfarrei St. Laurentius, Zell am Main

Pfarreiengemeinschaft Communio Sanctorum – St. Laurentius, Leinach

- Pfarrei St. Laurentius, Oberleinach
- Pfarrei Communio Sanctorum, Unterleinach

Pfarreiengemeinschaft Güntersleben – Thüngersheim

- Pfarrei St. Maternus, Güntersleben
- Pfarrei St. Michael, Thüngersheim

sowie

- Pfarrei St. Vitus, Veitshöchheim
- Kuratie Allerheiligste Dreifaltigkeit, Veitshöchheim (Gartensiedlung)

Sektor Nord-Ost

Pfarreiengemeinschaft St. Albert und St. Jakobus, Würzburg

- Pfarrei St. Albert, Würzburg (Lindleinsmühle)
- Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Würzburg (Versbach)

Pfarreiengemeinschaft St. Mauritius – St. Michael – St. Georg, Estenfeld

- Pfarrei St. Mauritius, Estenfeld
- Pfarrei St. Michael, Kürnach
- Kuratie St. Georg, Mühlhausen

Pfarreiengemeinschaft Gemeinsam unterwegs – St. Afra und St. Peter und Paul, Rimpar

- Pfarrei St. Peter und Paul, Rimpar
- Kuratie St. Afra, Maidbronn

Pfarreiengemeinschaft Würzburg-Innenstadt – anteilig

- Pfarrei Stift Haug St. Johannes der Täufer und St. Johannes Evangelist, Würzburg

- Pfarrei St. Gertraud, Würzburg (Pleich)

sowie

- Pfarrei St. Josef der Bräutigam, Würzburg (Grombühl)

- Pfarrei St. Laurentius, Würzburg (Lengfeld)

- Filiale St. Lioba im Pilziggrund

Sektor Süd-West

Pfarreiengemeinschaft Heiligkreuz und St. Elisabeth, Würzburg

- Pfarrei Heiligkreuz, Würzburg (Zellerau)

- Pfarrei St. Elisabeth, Würzburg (Zellerau)

Pfarreiengemeinschaft Heidingsfeld

- Pfarrei St. Laurentius, Würzburg (Heidingsfeld)

- Pfarrei Zur Heiligen Familie, Würzburg (Lehmgrubensiedlung)

Pfarreiengemeinschaft St. Burkard – St. Bruno, Würzburg

- Pfarrei St. Bruno, Würzburg (Dallenberg, Steinbachtal)

- Pfarrei St. Burkard, Würzburg (Mainviertel)

Pfarreiengemeinschaft St. Sebastian, Heuchelhof und St. Josef, Rottenbauer

- Pfarrei St. Sebastian, Würzburg (Heuchelhof)

- Pfarrei St. Josef der Bräutigam, Würzburg (Rottenbauer)

- Filiale Zur Epiphanie des Herrn, Reichenberg

Pfarreiengemeinschaft Mariä Geburt und St. Norbert – Höchberg

- Pfarrei Mariä Geburt, Höchberg

- Pfarrei St. Norbert, Höchberg (Hexenbruch)

Sektor Süd-Ost

Pfarreiengemeinschaft Würzburg-Innenstadt – anteilig

- Pfarrei St. Kilian (Dompfarrei), Würzburg

- Pfarrei Neumünster St. Johannes Evangelist, Würzburg

- Pfarrei St. Peter und Paul, Würzburg

- Pfarrei Allerheiligste Dreifaltigkeit (Hofpfarrei), Würzburg

Pfarreiengemeinschaft Würzburg Sanderau

- Pfarrei St. Adalbero, Würzburg (Sanderau)

- Pfarrei St. Andreas, Würzburg (Sanderau)

Pfarreiengemeinschaft Würzburg Ost

- Pfarrei Unsere Liebe Frau, Würzburg (Frauenland)

- Pfarrei St. Barbara, Würzburg (Mönchberg)

- Pfarrei St. Alfons Maria Liguori, Würzburg

- Pfarrei St. Nikolaus, Gerbrunn

Pfarreiengemeinschaft Randersacker – Theilheim – Eibelstadt

- Pfarrei St. Nikolaus, Eibelstadt

- Pfarrei St. Stephanus, Randersacker

- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Theilheim

sowie

- Pfarrei St. Vitus, Rottendorf
- Filiale St. Cosmas und St. Damian, Rothof

2. Würzburg rechts des Mains

Pfarreiengemeinschaft Volk Gottes an Pleichach und Main, Bergtheim

- Pfarrei St. Bartholomäus, Bergtheim
- Pfarrei St. Martin, Burggrumbach
- Pfarrei St. Ägidius, Dipbach
- Pfarrei St. Peter und Paul, Oberpleichfeld
- Pfarrei St. Laurentius, Unterpleichfeld
- Pfarrei St. Bartholomäus, Prosselsheim
- Kuratie Allerheiligen, Püssensheim
- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Untereisenheim

Pfarreiengemeinschaft Fährbrück

- Pfarrei St. Cyriakus, St. Laurentius und St. Maria Magdalena, Gramschatz
- Pfarrei St. Wolfgang, Hausen
- Filiale St. Alban, Erbshausen
- Pfarrei St. Vitus, Hilpertshausen
- Filiale St. Nikolaus, Rupprechtshausen
- Pfarrei St. Lambertus, Opferbaum
- Pfarrei St. Ottilia, Rieden

3. Würzburg links des Mains

Pfarreiengemeinschaft Hl. Benedikt zwischen Tauber und Main, Helmstadt

- Pfarrei Mariä Himmelfahrt und St. Martin, Böttigheim
- Pfarrei St. Martin, Helmstadt
- Filiale Verklärung unseres Herrn Jesus Christus, Uettingen
- Kuratie St. Ägidius, Holzkirchhausen
- Pfarrei St. Maria, Königin der Engel und St. Michael, Holzkirchen
- Filiale St. Maria und St. Johannes der Täufer, Wüstenzell
- Pfarrei St. Georg, Neubrunn

Pfarreiengemeinschaft St. Kilian Würzburg-West, Waldbüttelbrunn

- Pfarrei St. Bartholomäus, Greußenheim
- Pfarrei St. Sixtus, Hettstadt
- Pfarrei St. Josef der Bräutigam, Roßbrunn
- Filiale St. Kilian, Mädelhofen
- Pfarrei St. Bartholomäus, Waldbüttelbrunn

Pfarreiengemeinschaft Kreuz Christi, Eisingen

- Pfarrei St. Nikolaus, Eisingen
- Pfarrei St. Bartholomäus, Kist
- Pfarrei St. Norbert, Waldbrunn

Pfarreiengemeinschaft St. Petrus – Der Fels, Kirchheim

- Pfarrei St. Stephanus und St. Anna, Gaubüttelbrunn

- Pfarrei St. Michael, Kirchheim
- Filiale St. Thomas Morus, Geroldshausen
- Filiale St. Nikolaus, Moos
- Pfarrei St. Martin, Kleinrinderfeld

4. Ochsenfurt

Pfarreiengemeinschaft Emmaus: Frickenhausen – Zeubelried – Erlach – Kaltensondheim

- Pfarrei Maria Immaculata, Erlach
- Filiale St. Andreas, Kaltensondheim
- Pfarrei St. Gallus, Frickenhausen am Main
- Pfarrei St. Blasius, Zeubelried

Pfarreiengemeinschaft Tüchelhausen

- Pfarrei St. Laurentius, Darstadt
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Goßmannsdorf am Main
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Hohestadt
- Pfarrei St. Peter und Paul, Hopferstadt
- Pfarrei St. Georg, Tüchelhausen

Pfarreiengemeinschaft Ochsenfurt – St. Andreas mit St. Burkard, St. Thekla, Kleinochsenfurt – Maria Schnee

- Pfarrei Maria Schnee, Kleinochsenfurt
- Pfarrei St. Andreas, Ochsenfurt
- Filiale St. Burkard, Ochsenfurt (Thierbachtal)
- Kuratie St. Thekla, Ochsenfurt

Pfarreiengemeinschaft Giebelstadt – Bütthard

- Pfarrei St. Walburga und St. Georg, Allersheim
- Pfarrei St. Peter und Paul, Bütthard
- Pfarrei St. Peter und Paul, Eßfeld
- Pfarrei St. Nikolaus, Euerhausen
- Pfarrei St. Michael, Gaurettersheim
- Pfarrei St. Josef der Bräutigam, Giebelstadt
- Kuratie St. Andreas und St. Jakobus der Ältere, Gützingen
- Kuratie St. Burkard und St. Bonifatius, Höttingen
- Pfarrei Maria Immaculata, Ingolstadt i. Ufr.
- Pfarrei St. Erhard, Oesfeld
- Pfarrei St. Cyriakus, Sulzdorf

Pfarreiengemeinschaft Zu den Schutzengeln im Gau, Gaukönigshofen

- Pfarrei St. Bartholomäus, Acholshausen
- Pfarrei St. Andreas, Bolzhausen
- Kuratie St. Laurentius, Eichelsee
- Pfarrei Heilige Schutzengel und St. Jakobus der Ältere, Gaukönigshofen
- Pfarrei St. Matthäus, Rittershausen
- Pfarrei St. Peter und Paul, Sächsenheim
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Sonderhofen
- Pfarrei St. Markus und Mariä Verkündigung, Wolkshausen

Pfarreiengemeinschaft Aub – Gelchsheim

- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Aub
- Pfarrei St. Georg, Baldersheim
- Kuratie Kreuzauffindung, Buch
- Pfarrei St. Andreas, Burgerroth
- Pfarrei St. Ägidius, Gelchsheim
- Pfarrei St. Vitus, Oellingen
- Kuratie St. Laurentius, Osthausen

Pfarreiengemeinschaft TauberGau, Röttingen

- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Aufstetten
- Pfarrei St. Peter und Paul und St. Maria Magdalena, Bieberehren
- Pfarrei St. Laurentius, Riedenheim
- Pfarrei St. Kilian und Gefährten, Röttingen
- Pfarrei St. Laurentius, Stalldorf
- Pfarrei St. Johannes Nepomuk und St. Wendelin, Strüth
- Pfarrei St. Vitus, Tauberrettersheim

5. Gemüenden

Pfarreiengemeinschaft Pagus Sinna – Mittlerer Sinngrund, Burgsinn

- Pfarrei St. Michael, Burgsinn
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Fellen
- Filiale Mariä Geburt, Rengersbrunn
- Filiale St. Kilian, Wohnrod
- Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Obersinn
- Kuratie Sieben Schmerzen Mariens, Aura im Sinngrund

Pfarreiengemeinschaft An den drei Flüssen, Gemüenden am Main

- Pfarrei Heiligste Dreifaltigkeit, Gemüenden am Main
- Pfarrei St. Peter und Paul, Gemüenden am Main
- Pfarrei St. Michael, Hofstetten
- Pfarrei St. Ägidius, Massenbuch

Pfarreiengemeinschaft Main-Sinn, Rieneck

- Pfarrei St. Wendelin, Langenprozelten
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Rieneck
- Filiale Heiligkreuz, Schaippach

Pfarreiengemeinschaft Sodenberg, Wolfsmünster

- Pfarrei Heilige Schutzengel, Gräfendorf
- Pfarrei St. Wolfgang, Wolfsmünster
- Filiale St. Martin, Michelau a. d. Saale
- Filiale Maria Patronin Bayerns, Aschenroth
- Filiale St. Laurentius, Schonderfeld
- Filiale St. Jakobus der Ältere, Seifriedsburg
- Filiale St. Johannes der Täufer, Weickersgrüben

Pfarreiengemeinschaft Unter-der-Homburg, Gössenheim

- Pfarrei St. Radegundis, Gössenheim
- Filiale St. Hubert, Sachsenheim
- Pfarrei St. Gertrud, Karsbach
- Filiale St. Alban, Weyersfeld
- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Wernfeld
- Filiale St. Leonhard, Adelsberg

6. Lohr

Pfarreiengemeinschaft St. Sebastian auf der Fränkischen Platte, Steinfeld

- Pfarrei Mariä Himmelfahrt und St. Bartholomäus, Steinfeld
- Filiale St. Cyriakus, Hausen
- Kuratie St. Vitus, Waldzell

Pfarreiengemeinschaft 12 Apostel am Tor zum Spessart, Lohr

- Pfarrei St. Michael, Lohr am Main
- Filiale St. Peter und Paul, Wombach
- Kuratie St. Elisabeth, Lohr am Main (Bezirkskrankenhaus)
- Pfarrei St. Pius, Lohr am Main (Lindigsiedlung)
- Filiale St. Bonifatius, Sackenbach
- Pfarrei St. Michael und St. Gertraud, Neustadt am Main
- Filiale St. Johannes der Täufer, Erlach am Main
- Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Pflochsbach
- Pfarrei Mariä Heimsuchung und St. Sebastian, Rechtenbach
- Pfarrei St. Rochus, Rodenbach
- Pfarrei St. Josef der Bräutigam, Sendelbach
- Pfarrei St. Josef der Bräutigam, Steinbach
- Filiale St. Michael, Halsbach

Pfarreiengemeinschaft St. Martin – Neuendorf – Ruppertshütten

- Kuratie St. Sebastian, Neuendorf
- Kuratie St. Wendelin, Ruppertshütten

Pfarreiengemeinschaft Effata, Frammersbach

- Pfarrei St. Bartholomäus, Frammersbach
- Pfarrei St. Thekla, Habichsthal
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Partenstein

sowie

- Pfarrei St. Andreas, Wiesthal
- Filiale Herz Jesu, Krommenthal
- Kuratie St. Josef Bräutigam, Neuhütten

7. Karlstadt

Pfarreiengemeinschaft Hl. Jakobus, Karlburg

- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Karlburg
- Pfarrei St. Valentin, St. Simon und St. Judas Thaddäus, Rohrbach

-
- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Wiesenfeld
 - Filiale St. Antonius von Padua, Harrbach
- Pfarreiengemeinschaft Bachgrund, Eußenheim
- Pfarrei St. Bonifatius und St. Johannes vor der lateinischen Pforte, Aschfeld
 - Pfarrei St. Nikolaus, Bühler
 - Filiale St. Martin, Münster
 - Pfarrei St. Marcellinus und St. Petrus, Eußenheim
 - Pfarrei St. Andreas, Hundsbach
 - Filiale St. Peter und Paul, Obersfeld
- Pfarreiengemeinschaft Um Maria Sondheim, Arnstein
- Pfarrei Mariä Himmelfahrt und St. Ägidius, Altbessingen
 - Filiale St. Michael, Neubessingen
 - Pfarrei Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz, Arnstein
 - Filiale St. Margareta, Heugrumbach
 - Pfarrei St. Laurentius, Binsfeld
 - Filiale St. Sebastian, Halsheim
 - Pfarrei Mariä Heimsuchung und St. Nikolaus, Büchold
 - Pfarrei St. Laurentius, Gänheim
 - Kuratie St. Jakobus der Ältere, Binsbach
 - Pfarrei St. Markus und St. Ulrich, Müdesheim
 - Filiale St. Johannes der Täufer, Reuchelheim
 - Pfarrei St. Michael, Schwebenried
- Pfarreiengemeinschaft Retztal, Retzbach
- Pfarrei St. Laurentius, Retzbach
 - Pfarrei St. Andreas, Retzstadt
- Pfarreiengemeinschaft der Frankenapostel, Zellingen
- Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Himmelstadt
 - Pfarrei St. Georg, Zellingen
 - Filiale St. Margareta, Duttenbrunn
- Pfarreiengemeinschaft St. Georg – Karlstadt
- Pfarrei St. Bartholomäus, Gambach
 - Pfarrei St. Michael, Heßlar
 - Pfarrei St. Andreas, Karlstadt
 - Pfarrei Zur Heiligen Familie, Karlstadt
 - Pfarrei St. Ägidius, Laudenbach
 - Pfarreiierzehn Nothelfer, Mühlbach
 - Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Stadelhofen
 - Pfarrei St. Alban, Stetten
 - Filiale St. Ottilia, Schönarts
 - Filiale St. Kilian, Thüngen

8. Marktheidenfeld

- Pfarreiengemeinschaft Erlenbach – Triefenstein
- Pfarrei St. Burkard, Erlenbach bei Marktheidenfeld
 - Filiale St. Ägidius, Tiefenthal
 - Pfarrei St. Burkard, Homburg am Main
 - Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Lengfurt
 - Pfarrei St. Georg, Trennfeld
 - Filiale St. Ulrich, Rettersheim
- Pfarreiengemeinschaft St. Laurentius am Spessart, Marktheidenfeld
- Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Hafenlohr
 - Kuratie St. Cyriakus, Windheim
 - Pfarrei St. Josef der Bräutigam, Marktheidenfeld
 - Filiale St. Barbara, Marienbrunn
 - Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Rothenfels
 - Filiale St. Josef der Arbeiter, Bergrothenfels
 - Kuratie St. Michael, Zimmern
- Pfarreiengemeinschaft Maria – Patronin von Franken, Urspringen
- Pfarrei St. Valentin, Birkenfeld
 - Pfarrei St. Vitus, Karbach
 - Pfarrei Maria vom Berge Karmel, Urspringen
 - Kuratie St. Cyriakus, Roden
 - Kuratie St. Hubertus, Ansbach
- Pfarreiengemeinschaft Haseltal – Himmelreich, Kreuzwertheim
- Pfarrei Heiligkreuz, Kreuzwertheim
 - Pfarrei St. Heinrich und St. Margareta, Schollbrunn
 - Filiale St. Josef der Bräutigam, Hasloch
 - Pfarrei St. Markus, Unterwittbach
 - Filiale St. Josef der Bräutigam, Wiebelbach
 - Kuratie St. Antonius von Padua, Röttbach
- Pfarreiengemeinschaft Heilig Geist im Spessartgrund, Esselbach
- Pfarrei St. Margareta, Esselbach
 - Filiale Herz Mariä, Oberndorf
 - Kuratie Allerheiligste Dreifaltigkeit, Bischbrunn

9. Kitzingen

- Pfarreiengemeinschaft Maria im Sand, Dettelbach
- Pfarrei St. Simon und St. Judas Thaddäus, Bibergau
 - Pfarrei St. Augustinus, Dettelbach
 - Filiale St. Jakobus der Ältere, Brück
 - Filiale St. Nikolaus, Neuses am Berg
 - Filiale Mariä Himmelfahrt, St. Kilian, St. Kolonat und St. Totnan, Neusetz
 - Filiale St. Kilian, Schnepfenbach
 - Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Effeldorf

- Pfarrei St. Michael, Euerfeld
- Pfarrei Mariä Schmerzen, Mainsondheim
- Pfarreiengemeinschaft St. Hedwig im Kitzinger Land, Kitzingen
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Biebelried
- Pfarrei St. Georg, Hoheim
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Kitzingen
- Filiale Mariä Himmelfahrt, Buchbrunn
- Filiale St. Gumbert, Mainstockheim
- Filiale St. Laurentius, Repperndorf
- Pfarrei St. Vinzenz von Paul, Kitzingen (Siedlung)
- Pfarrei St. Sebastian, Sulzfeld am Main
- sowie
- Pfarrei St. Ludwig, Marktbreit

10. Schwarzach am Main

- Pfarreiengemeinschaft Maininsel, Sommerach
- Pfarrei St. Laurentius, Nordheim am Main
- Pfarrei St. Eucherius, Sommerach
- Pfarreiengemeinschaft St. Urban an der Mainschleife, Volkach
- Pfarrei St. Johannes Evangelist, Astheim
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Escherndorf
- Filiale St. Andreas, Köhler
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Fahr
- Pfarrei St. Bartholomäus, Volkach
- Pfarreiengemeinschaft Obere Volkach – St. Urban, Obervolkach
- Pfarrei Allerheiligste Dreifaltigkeit, Gaibach
- Pfarrei St. Nikolaus, Obervolkach
- Pfarrei St. Georg, Rimbach
- Pfarreiengemeinschaft Stadtschwarzach, Schwarzenau, Reupelsdorf
- Pfarrei St. Sebastian, Reupelsdorf
- Filiale Maria im Rosenkranz, Dimbach
- Pfarrei St. Laurentius, Schwarzenau
- Pfarrei Heiligkreuz, Stadtschwarzach
- Filiale St. Michael, Düllstadt
- Filiale St. Ägidius, Gerlachshausen
- Filiale St. Vitus, Hörblach
- Pfarreiengemeinschaft Großlangheim – Rödelsee
- Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Großlangheim
- Filiale St. Kilian, Atzhausen
- Pfarrei St. Bartholomäus, Rödelsee
- Filiale St. Johannes der Täufer, Mainbernheim
- Pfarreiengemeinschaft Kirchs Schönbach – Stadel Schwarzach – Wiesentheid
- Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Kirchs Schönbach
- Filiale St. Andreas, Geesdorf

- Filiale St. Thekla und St. Lioba, Prichsenstadt
- Pfarrei St. Bartholomäus, Stadelschwarzach
- Filiale St. Antonius von Padua, Järkendorf
- Filiale St. Nikolaus, Laub
- Filiale St. Michael, Neuses am Sand
- Pfarrei St. Mauritius, Wiesentheid
- Filiale St. Barbara, Untersambach

11. Aschaffenburg

Pfarreiengemeinschaft St. Martin – Aschaffenburg/Innenstadt

- Pfarrei St. Peter und Alexander (Stiftspfarrrei), Aschaffenburg
- Pfarrei Unsere Liebe Frau, Aschaffenburg
- Pfarrei St. Agatha, Aschaffenburg

Pfarreiengemeinschaft Heilige Dreifaltigkeit, Aschaffenburg

- Pfarrei St. Josef, Aschaffenburg (Damm)
- Pfarrei St. Michael, Aschaffenburg (Damm)
- Pfarrei St. Konrad, Aschaffenburg (Strietwald)

Pfarreiengemeinschaft Maria Frieden, Aschaffenburg

- Pfarrei Mariä Geburt, Aschaffenburg (Schweinheim)
- Kuratie St. Matthäus, Aschaffenburg (Gailbach)
- Pfarrei St. Gertrud, Aschaffenburg (Schweinheim)
- Pfarrei St. Peter und Paul, Aschaffenburg (Obernau)

Pfarreiengemeinschaft Zum Guten Hirten in Aschaffenburg

- Pfarrei Herz Jesu, Aschaffenburg
- Pfarrei St. Pius, Aschaffenburg

Pfarreiengemeinschaft Am Schönbusch St. Kilian – St. Laurentius, Aschaffenburg

- Pfarrei St. Kilian, Aschaffenburg (Nilkheim)
- Pfarrei St. Laurentius, Aschaffenburg (Leider)

12. Aschaffenburg West

Pfarreiengemeinschaft Regenbogen im Bachgau, Pflaumheim

- Pfarrei St. Luzia, Pflaumheim
- Pfarrei St. Pius, Ringheim
- Pfarrei St. Sebastian, Wenigumstadt

sowie

- Pfarrei St. Laurentius, Kleinostheim
- Pfarrei St. Margareta, Mainaschaff
- Pfarrei Maria Rosenkranzkönigin, Stockstadt am Main
- Pfarrei St. Peter und Paul und Mariä Himmelfahrt, Großostheim

13. Aschaffenburg Ost

Pfarreiengemeinschaft Goldbach

- Pfarrei St. Maria Immaculata, Goldbach

- Pfarrei St. Nikolaus, Goldbach
 - Filiale St. Wendelin, Unterafferbach
 - Pfarreiengemeinschaft Hösbach – Maria an der Sonne
 - Pfarrei St. Michael, Hösbach
 - Kuratie St. Barbara, Wenighösbach
 - Pfarrei Zur Mutterschaft Mariens, Hösbach-Bahnhof
 - Pfarrei St. Agatha, Schmerlenbach
 - Pfarreiengemeinschaft St. Maria und Johannes der Täufer, Johannesberg
 - Pfarrei St. Mariä Himmelfahrt, Glattbach
 - Pfarrei St. Johannes Enthauptung, Johannesberg
 - Filiale Kreuzerhöhung, Rückersbach
 - Filiale Verklärung Christi, Steinbach
- sowie
- Pfarrei St. Nikolaus von der Flüe, Haibach
 - Filiale St. Laurentius, Dörmorsbach
 - Filiale St. Johannes der Täufer, Grünmorsbach

14. Alzenau

- Pfarreiengemeinschaft Kirche auf dem Weg, Karlstein am Main
- Pfarrei St. Peter und Paul, Dettingen am Main
 - Pfarrei St. Bonifatius, Großwelzheim
- Pfarreiengemeinschaft St. Benedikt am Hahnenkamm, Alzenau
- Pfarrei St. Justinus, Alzenau
 - Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Hörstein
 - Kuratie St. Katharina, Wasserlos
- Pfarreiengemeinschaft Maria im Apostelgarten, Michelbach
- Kuratie St. Philippus und St. Jakobus, Albstadt
 - Kuratie Mariä Geburt, Kälberau
 - Pfarrei St. Gallus, St. Laurentius und St. Sebastian, Michelbach
- sowie
- Pfarrei St. Margareta, Kahl am Main

15. Kahlgrund

- Pfarreiengemeinschaft Mittlerer Kahlgrund, Mömbris
- Pfarrei St. Michael, Gunzenbach
 - Filiale Mariä Heimsuchung, Hohl
 - Filiale Maria Hilfe der Christen, Reichenbach
 - Pfarrei St. Cyriakus und St. Valentin, Mömbris
 - Pfarrei St. Wendelin, Niedersteinbach
 - Filiale St. Wendelin, Großhemsbach
 - Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Schimborn
 - Filiale Kreuzerhöhung, Daxberg

Pfarrereingemeinschaft Christus Immanuel, Krombach

- Pfarrei St. Maria Magdalena, Geiselbach
- Pfarrei St. Lambertus und St. Sebastian, Krombach
- Filiale Heilig Geist, Dörnsteinbach
- Filiale Herz Mariä, Schnepfenbach
- Pfarrei St. Wendelin, Oberwestern

Pfarrereingemeinschaft St. Katharina, Ernstkirchen – St. Josef, Kleinkahl

- Pfarrei St. Katharina v. Alexandrien, Ernstkirchen-Schöllkrippen
- Pfarrei St. Josef der Bräutigam, Kleinkahl

Pfarrereingemeinschaft Christkönig im Kahlgrund, Sommerkahl

- Pfarrei Schmerzhaftes Mutter Gottes, Sommerkahl
- Filiale St. Kilian und St. Bonifatius, Blankenbach
- Kuratie St. Wendelin, Königshofen a. d. Kahl

16. Spessart Nord

Pfarrereingemeinschaft St. Vitus im Vorspessart, Rottenberg

- Pfarrei St. Antonius von Padua, Rottenberg
- Kuratie St. Johannes Nepomuk, Feldkahl
- Pfarrei St. Vitus, Sailauf
- Filiale St. Wendelin, Eichenberg

Pfarrereingemeinschaft Laufachtal, Laufach

- Pfarrei St. Thomas Morus, Laufach
- Filiale Herz Jesu, Frohnhofen
- Filiale St. Johannes der Täufer, Hain im Spessart

Pfarrereingemeinschaft Hochspessart, Heigenbrücken

- Pfarrei St. Wendelin, Heigenbrücken
- Filiale Herz Jesu, Jakobsthal
- Kuratie St. Georg, Heinrichsthal
- Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Wiesen

17. Spessart Mitte

Pfarrereingemeinschaft St. Hubertus im Spessart, Waldaschaff

- Pfarrei St. Nikolaus, Rothenbuch
- Pfarrei St. Michael, Waldaschaff
- Pfarrei St. Johannes Nepomuk, Weibersbrunn

Pfarrereingemeinschaft Bessenbach

- Pfarrei St. Georg, Keilberg
- Pfarrei St. Stephanus, Oberbessenbach
- Kuratie St. Wendelin, Straßbessenbach

Pfarrereingemeinschaft Maria Regina im Spessart, Heimbuchenthal

- Pfarrei St. Johannes, Heimbuchenthal
- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Hessenthal-Mespelbrunn
- Pfarrei St. Valentin, Wintersbach
- Filiale St. Wendelin, Krausenbach

18. Obernburg

Pfarreiengemeinschaft Lumen Christi entlang der Mömling, Obernburg

- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Eisenbach
- Pfarrei Corpus Domini, Mömlingen
- Pfarrei St. Peter und Paul, Obernburg am Main

Pfarreiengemeinschaft Großwallstadt – Niedernberg

- Pfarrei Mariä Himmelfahrt und St. Peter und Paul, Großwallstadt
- Pfarrei St. Cyriakus, Niedernberg

19. Elsenfeld

Pfarreiengemeinschaft Maria im Grund, Leidersbach

- Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Leidersbach
- Filiale St. Barbara, Ebersbach
- Pfarrei St. Laurentius, Roßbach
- Filiale St. Rochus, Volkersbrunn

Pfarreiengemeinschaft St. Christophorus, Sulzbach

- Pfarrei St. Margareta, Sulzbach am Main
- Filiale St. Wendelin, Dornau
- Kuratie St. Maria Magdalena, Soden

Pfarreiengemeinschaft Christus Salvator, Elsenfeld

- Pfarrei Christkönig und St. Josef der Bräutigam, Elsenfeld
- Filiale St. Barbara, Eichelsbach
- Pfarrei St. Pius, Rück-Schippach

Pfarreiengemeinschaft Christi Himmelfahrt, Kleinwallstadt

- Pfarrei St. Peter und Paul, Kleinwallstadt
- Kuratie St. Michael, Hausen

20. Erlenbach am Main

Pfarreiengemeinschaft Christus, der Weinstock – Erlenbach am Main

- Pfarrei St. Peter und Paul, Erlenbach am Main
- Kuratie St. Josef der Bräutigam, Erlenbach am Main
- Pfarrei St. Josef der Bräutigam, Mechenhard
- Filiale St. Karl Borromäus, Streit

Pfarreiengemeinschaft St. Wendelinus, Röllbach

- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Mönchberg
- Pfarrei St. Peter und Paul und St. Margareta, Röllbach
- Kuratie St. Johannes der Täufer und St. Johannes Evangelist, Schmachtenberg

Pfarreiengemeinschaft Johannes Nepomuk, Klingenberg – Röllfeld – Trennfurt

- Pfarrei St. Pankratius, Klingenberg am Main
- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Röllfeld
- Pfarrei St. Maria Magdalena, Trennfurt

sowie

- Pfarrei St. Nikolaus, Wörth am Main
- Pfarrei St. Laurentius, Sommerau
- Filiale Mariä Heimsuchung, Hobbach

21. Miltenberg

Pfarreiengemeinschaft St. Martin, Miltenberg – Bürgstadt

- Pfarrei St. Margareta, Bürgstadt
- Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Miltenberg
- Filiale St. Josef der Bräutigam, Breitendiel
- Filiale St. Katharina, Mainbullau
- Filiale St. Vitus, Wenschkirchen

Pfarreiengemeinschaft Faulbachtal, Faulbach

- Pfarrei St. Wolfgang, Altenbuch
- Kuratie St. Sebastian, Breitenbrunn
- Pfarrei Mariä Verkündigung, Faulbach

Pfarreiengemeinschaft St. Nikolaus Süd-Spessart, Dorfprozelten

- Pfarrei St. Stephanus, Collenberg-Fechenbach
- Kuratie St. Josef der Bräutigam, Collenberg-Reistenhausen
- Pfarrei St. Vitus, Dorfprozelten
- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Stadtprozelten
- Filiale St. Judas Thaddäus, Neuenbuch

Pfarreiengemeinschaft St. Antonius Erftal und Höhen, Eichenbühl

- Pfarrei St. Cäcilia, Eichenbühl
- Pfarrei St. Mauritius, Heppdell
- Filiale St. Wendelin, Schippach
- Pfarrei St. Peter und Paul, Neunkirchen
- Filiale St. Bilhildis, Richelbach
- Filiale St. Philippus und St. Jakobus, Umpfenbach
- Pfarrei St. Kilian und St. Valentin, Riedern
- Filiale St. Michael, Guggenberg

22. Amorbach

Pfarreiengemeinschaft Am Engelberg, Großheubach

- Pfarrei St. Petri Stuhlfeier zu Antiochien, Großheubach
- Pfarrei Allerheiligste Dreifaltigkeit, Kleinheubach
- Kuratie St. Stephanus, Laudenberg
- Pfarrei St. Ottilia, Rüdental

Pfarreiengemeinschaft Um den Gotthard im Odenwald, Amorbach

- Pfarrei St. Gangolf und St. Sebastian, Amorbach
- Filiale Vierzehn Nothelfer, Beuchen
- Filiale St. Wendelin, Boxbrunn im Odenwald
- Filiale St. Mauritius, Reichartshausen
- Pfarrei Mariä Geburt, Schneeberg

- Pfarrei St. Johannes vor der lateinischen Pforte, Weilbach
 - Filiale St. Wolfgang, Weckbach
- Pfarreiengemeinschaft Kirchzell
- Pfarrei Herz Jesu und St. Peter und Paul, Kirchzell
 - Filiale St. Wendelin und St. Nikolaus, Breitenbach
 - Filiale St. Antonius von Padua und St. Erasmus, Preunschen
 - Kuratie St. Sebastian, Watterbach
 - Filiale St. Anna, Breitenbuch

23. Schweinfurt

- Pfarrei Heilig Geist, Schweinfurt
- Filiale St. Anton, Schweinfurt (Innenstadt-Ost, Haardt, Eselshöhe)
- Filiale Christkönig, Schweinfurt (Bergl)
- Filiale St. Josef der Bräutigam, Schweinfurt (Oberndorf)
- Filiale St. Kilian, Schweinfurt
- Filiale Maria Hilf, Schweinfurt (Gartenstadt)
- Filiale St. Maximilian Kolbe, Schweinfurt (Deutschhof)
- Filiale St. Michael, Schweinfurt (Musikerviertel, Yorktownvillage, Hainig)
- Filiale St. Peter und Paul, Schweinfurt (Hochfeld, Steinberg, Zeilbaum, Höllental, Mainleite)

24. Schweinfurter Oberland

Pfarreiengemeinschaft Liborius Wagner Markt Stadtlauringen

- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Altenmünster
- Filiale St. Bartholomäus, Ballingshausen
- Filiale St. Jakobus der Ältere, Sulzdorf
- Pfarrei St. Michael, Birnfeld
- Kuratie St. Nikolaus, Fuchsstadt
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Stadtlauringen
- Filiale St. Kilian, Wettringen

Pfarreiengemeinschaft Schweinfurter Rhön, Hesselbach

- Pfarrei St. Margareta, Ebertshausen
- Pfarrei St. Philippus und St. Jakobus, Hesselbach
- Filiale Schmerzhaftes Muttergottes, Hoppachshof
- Kuratie St. Georg, Reichmannshausen
- Kuratie St. Jakobus der Ältere, Üchtelhausen

Pfarreiengemeinschaft St. Sebastian am Main, Schonungen

- Pfarrei St. Godehard, Forst
- Pfarrei St. Leonhard, Hausen
- Kuratie St. Michael, Mainberg
- Pfarrei St. Georg, Schonungen

Pfarreiengemeinschaft Maria Königin vom Kolben, Marktsteinach

- Pfarrei St. Bartholomäus, Marktsteinach
- Filiale Heilige Drei Könige, Abersfeld

- Filiale St. Ägidius, Löffelsterz
- Filiale Mariä Heimsuchung, Rednershof
- Pfarrei St. Laurentius, Waldsachsen

25. Schweinfurter Nordwesten

Pfarreiengemeinschaft Maria Hilf – Wasserlosen

- Pfarrei St. Petrus in Ketten, Brebersdorf
- Kuratie St. Vitus, Kaisten
- Pfarrei Mariä Geburt und St. Valentin, Burghausen
- Filiale St. Kilian und Gefährten und St. Vitus, Wülfershausen
- Pfarrei St. Bartholomäus, Greßtal
- Kuratie St. Cyriakus, Schwemmelsbach
- Kuratie St. Simon und St. Judas Thaddäus, Wasserlosen
- Filiale Mariä Geburt, Rütschenhausen

Pfarreiengemeinschaft St. Jakobus der Ältere im Oberen Werntal, Poppenhausen

- Pfarrei St. Laurentius, Kronungen
- Pfarrei St. Michael, Kützberg
- Pfarrei St. Kilian, Maibach
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Pfersdorf
- Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Poppenhausen
- Filiale St. Ägidius, Hain

Pfarreiengemeinschaft Niederwerrn – Oberwerrn

- Pfarrei St. Bruno, Niederwerrn
- Kuratie St. Bartholomäus, Oberwerrn

Pfarreiengemeinschaft St. Martin im Oberen Werntal, Geldersheim

- Pfarrei St. Michael, Euerbach
- Filiale Mariä Heimsuchung, Obbach
- Filiale St. Johannes der Täufer, Sömmersdorf
- Pfarrei St. Nikolaus, Geldersheim

Pfarreiengemeinschaft Marienbachtal, Hambach

- Pfarrei St. Rochus, Dittelbrunn
- Pfarrei Mariä Geburt, Hambach
- Filiale Heilig Kreuz, Pfändhausen
- Kuratie St. Kilian, Holzhausen

26. Schweinfurter Mainbogen

Pfarreiengemeinschaft St. Christophorus im Mainbogen, Gochsheim

- Pfarrei St. Matthias, Gochsheim
- Pfarrei St. Peter und Paul, Grettstadt
- Pfarrei St. Laurentius, Obereuerheim
- Kuratie St. Gallus, Untereuerheim
- Pfarrei St. Elisabeth, Sennfeld
- Filiale St. Hedwig, Schwebheim
- Pfarrei St. Bonifatius, Weyer

Pfarreiengemeinschaft Heidenfeld, Hirschfeld, Röthlein

- Pfarrei St. Laurentius, Heidenfeld
- Pfarrei St. Kilian, Hirschfeld
- Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Röthlein

Pfarreiengemeinschaft Zu den Frankenaposteln im Maintal, Bergrheinfeld

- Pfarrei Mariä Schmerz, Bergrheinfeld
- Kuratie St. Michael, Garstadt
- Pfarrei Kreuzauffindung, Grafenrheinfeld

27. Werneck

Pfarreiengemeinschaft Maria im Werntal, Werneck

- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Egenhausen
- Pfarrei St. Michael, Ettlleben
- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Schleerieth
- Filiale Mariä Heimsuchung, Eckartshausen
- Filiale St. Petrus von Alcantara, Rundelshausen
- Kuratie St. Jakobus der Ältere, Vasbühl
- Pfarrei St. Andreas, Schnackenwerth
- Pfarrei St. Leonhard, Stettbach
- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Werneck

Pfarreiengemeinschaft Hl. Sebastian, Eßleben

- Pfarrei St. Georg, Eßleben
- Kuratie St. Martin, Mühlhausen
- Kuratie St. Jakobus der Ältere, Schraudenbach
- Pfarrei St. Bartholomäus, Zeuzleben

Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe, Schwanfeld

- Pfarrei St. Peter und Paul, Hergolshausen
- Pfarrei St. Michael, Schwanfeld
- Kuratie Allerheiligen, Theilheim
- Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Waigolshausen
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Wipfeld

28. Gerolzhofen

Pfarreiengemeinschaft St. Raphael, Unterspiesheim

- Pfarrei St. Sebastian, Unterspiesheim
- Filiale St. Ägidius, Gernach
- Filiale St. Bartholomäus, Oberspiesheim

Pfarreiengemeinschaft Kirche am Zabelstein, Traustadt

- Pfarrei St. Wendelin, Bischwind
- Filiale St. Anna, Vögnitz
- Pfarrei St. Laurentius, Dingolshausen
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Donnersdorf
- Kuratie St. Michael, Michelau im Steigerwald
- Filiale St. Sebastian, Hundelshausen

- Pfarrei St. Burkard, Pusselsheim
- Filiale Mariä Geburt, Dürrfeld
- Pfarrei St. Kilian und Gefährten, Traustadt
- Filiale St. Nikolaus, Falkenstein
- Filiale St. Jakobus der Ältere, Kleinrheinfeld
- Pfarreiengemeinschaft Marienhain, Herlheim
- Kuratie St. Martin, Alitzheim
- Filiale Mariä Himmelfahrt, Mönchstockheim
- Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Herlheim
- Pfarrei St. Stephanus, Koltitzheim
- Pfarrei St. Bartholomäus, Stammheim
- Filiale St. Antonius, Lindach
- Pfarrei St. Ägidius, Sulzheim
- Pfarrei Allerheiligste Dreifaltigkeit, Zeilitzheim
- Pfarreiengemeinschaft St. Franziskus am Steigerwald, Gerolzhofen
- Pfarrei St. Johannes der Täufer und St. Johannes Evangelist, Frankenwinheim
- Filiale St. Bonifatius, Brunnstadt
- Pfarrei Maria vom Rosenkranz, Gerolzhofen
- Pfarrei Allerheiligen, Lültsfeld
- Pfarrei St. Peter und Paul, Oberschwarzach
- Filiale St. Johannes der Täufer, Breitbach
- Filiale St. Maria Magdalena, Handthal
- Filiale St. Michael, Schönaich
- Filiale St. Wendelin, Siegendorf
- Filiale St. Bartholomäus, Wiebelsberg
- Pfarrei St. Ägidius, Schallfeld

29. Mellrichstadt

- Pfarreiengemeinschaft Fladungen – Nordheim
- Pfarrei St. Antonius von Padua, Brüchs
- Pfarrei St. Kilian, Fladungen
- Pfarrei St. Georg, Hausen
- Filiale St. Antonius von Padua, Roth
- Kuratie St. Vitus, Leubach
- Kuratie Mariä Heimsuchung, Neustädtles
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Nordheim v. d. Rhön
- Filiale St. Jakobus der Ältere, Heufurt
- Pfarrei St. Josef der Bräutigam, Oberfladungen
- Pfarrei St. Wendelin, Rüdenschwinden
- Pfarreiengemeinschaft Besengau, Bastheim
- Pfarrei St. Sebastian, Bastheim
- Filiale St. Laurentius, Unterwaldbehrungen
- Pfarrei St. Cosmas und St. Damian, Wechterswinkel

- Kuratie St. Mauritius, Reyersbach
 - Filiale St. Ulrich, Braidbach
 - Filiale St. Ulrich, Rödles
- Pfarreiengemeinschaft Stockheim – Ostheim
- Pfarrei St. Vitus, Stockheim
 - Kuratie Maria Königin, Ostheim v. d. Rhön
- Pfarreiengemeinschaft Franziska Streitel, Mellrichstadt
- Pfarrei St. Bartholomäus, Eußenhausen
 - Pfarrei St. Georg, Frickenhausen
 - Pfarrei St. Alban, Hendungen
 - Pfarrei St. Kilian, Mellrichstadt
 - Pfarrei St. Johannes der Täufer, Mittelstreu
 - Pfarrei St. Andreas, Oberstreu

30. Bischofsheim

- Pfarreiengemeinschaft Immanuel – Hohe Rhön, Oberelsbach
- Pfarrei St. Kilian, Oberelsbach
 - Filiale St. Pankratius, Sondernau
 - Pfarrei St. Simon und St. Judas Thaddäus, Unterelsbach
 - Pfarrei Petri Thronfeier und St. Bartholomäus, Weisbach
 - Filiale St. Ottilia, Ginolfs
- Pfarreiengemeinschaft Am Kreuzberg, Bischofsheim/Rhön
- Pfarrei St. Georg, Bischofsheim a. d. Rhön
 - Filiale St. Wendelin, Haselbach i. d. Rhön
 - Kuratie St. Antonius, Oberweißenbrunn
 - Filiale St. Kilian, Frankenheim
 - Pfarrei St. Katharina, Unterweißenbrunn
 - Pfarrei St. Peter und Paul, Wegfurt
 - Kuratie St. Laurentius, Schönau a. d. Brend
- Pfarreiengemeinschaft Die Walddörfer, Sandberg
- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Langenleiten
 - Kuratie St. Josef der Bräutigam, Waldberg
 - Pfarrei St. Michael, Sandberg
 - Filiale St. Kilian, Kilianshof
 - Kuratie Mariä Himmelfahrt, Schmalwasser

31. Bad Neustadt

- Pfarreiengemeinschaft Don Bosco – Am Salzforst, Hohenroth
- Pfarrei Allerheiligste Dreifaltigkeit, Burgwallbach
 - Filiale St. Bonifatius, Windshausen
 - Kuratie Mariä Geburt, Hohenroth
 - Kuratie St. Bartholomäus, Leutershausen
 - Pfarrei Mariä Verkündigung, Unterebersbach

Pfarreiengemeinschaft Um den Michaelsberg, Heustreu

- Pfarrei St. Michael, Heustreu
- Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Hollstadt
- Pfarrei Hl. Kreuz, Unsleben
- Pfarrei St. Bonifatius, Wollbach
- Kuratie St. Dionysius, Wargolshausen
- Filiale Unbeflecktes Herz Mariä, Junkershausen

Pfarreiengemeinschaft St. Martin Brend, Brendlorenzen

- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Brendlorenzen
- Pfarrei St. Nikolaus, Herschfeld
- Filiale St. Ägidius, Dürrnhof
- Kuratie Mariä Geburt, Lebenhan
- Pfarrei St. Ägidius, Rödelmaier

Pfarreiengemeinschaft Bad Neustadt

- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Bad Neustadt a. d. Saale
- Pfarrei St. Konrad, Bad Neustadt a. d. Saale
- Kuratie St. Jakobus der Ältere, Löhrieth
- Kuratie Heilige Familie, Mühlbach

Pfarreiengemeinschaft St. Bonifatius um den Höhberg, Salz

- Pfarrei St. Peter und Paul, Burglauer
- Pfarrei St. Katharina, Niederlauer
- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Salz
- Pfarrei St. Nikolaus, Strahlungen
- Filiale St. Bonifatius, Rheinfeldshof

32. Bad Königshofen**Pfarreiengemeinschaft Um den Findelberg, Wülfershausen a. d. Saale**

- Pfarrei Allerheiligste Dreifaltigkeit, Saal a. d. Saale
- Pfarrei St. Vitus, Wülfershausen a. d. Saale
- Filiale St. Anna, Eichenhausen

Pfarreiengemeinschaft Westliches Grabfeld, Großeibstadt

- Pfarrei St. Margareta, Großbardorf
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Großeibstadt
- Pfarrei St. Ägidius, Kleinbardorf
- Kuratie St. Bartholomäus, Kleineibstadt
- Pfarrei St. Bartholomäus, Sulzfeld
- Filiale St. Wenzeslaus, Leinach

Pfarreiengemeinschaft Grabfeldbrücke, Bad Königshofen im Grabfeld

- Pfarrei St. Maria Magdalena, Althausen
- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Bad Königshofen i. Gr.
- Pfarrei St. Elisabeth, Bad Königshofen i. Gr. (Spitalpfarrei)
- Filiale Mariä Geburt, Ipthausen
- Pfarrei St. Michael, Breitensee
- Pfarrei St. Wendelin, Eyershausen

- Pfarrei Heiligkreuz, Herbstadt
 - Filiale St. Laurentius, Ottelmannshausen
 - Pfarrei St. Martin, Merkershausen
- Pfarreiengemeinschaft St. Martin im östlichen Grabfeld, Untereßfeld
- Pfarrei St. Kilian, Alsleben
 - Pfarrei St. Nikolaus, Obereßfeld
 - Pfarrei Heiligkreuz, Sternberg i. Gr.
 - Filiale St. Peter und Paul, Zimmerau
 - Pfarrei St. Burkard, Trappstadt
 - Pfarrei St. Johannes der Täufer und St. Aquilin, Untereßfeld
 - Filiale St. Laurentius, Gabolshausen
 - Kuratie St. Peter und Paul, Aub

33. Bad Brückenau

- Pfarreiengemeinschaft St. Georg – Maria Ehrenberg, Bad Brückenau
- Pfarrei St. Bartholomäus, Bad Brückenau
 - Filiale St. Benedikt, Römershag
 - Kuratie Kreuzerhöhung, Volkers
 - Kuratie St. Josef der Bräutigam, Wernarz
 - Pfarrei St. Matthäus, Kothen
 - Filiale St. Josef der Bräutigam, Speicherz
 - Pfarrei St. Bartholomäus, Motten
- Pfarreiengemeinschaft Oberer Sinngrund, Wildflecken
- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Oberbach
 - Kuratie St. Martin, Riedenberg
 - Pfarrei St. Josef der Bräutigam, Wildflecken
- Pfarreiengemeinschaft Oberleichtersbach – Schondra
- Pfarrei St. Peter und Paul, Oberleichtersbach
 - Filiale Zur Heiligen Familie, Breitenbach
 - Filiale St. Jakobus der Ältere, Modlos
 - Filiale St. Antonius, Weißenbach
 - Pfarrei St. Anna, Schondra
 - Filiale St. Josef der Bräutigam, Schönderling
 - Filiale St. Maria von Fatima, Singenrain

34. Burkardroth

- Pfarreiengemeinschaft Der Gute Hirte im Markt Burkardroth
- Pfarrei St. Petrus in Ketten, Burkardroth
 - Kuratie St. Antonius von Padua, Gefäll
 - Pfarrei St. Laurentius, Premich
 - Pfarrei St. Sebastian, Stangenroth
 - Pfarrei St. Oswald, Stralsbach
 - Filiale St. Johannes Enthauptung, Lauter
 - Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Waldfenster

- Filiale St. Blasius, Katzenbach
- Filiale St. Ludwig, Oehrberg
- Pfarreiengemeinschaft Heiliges Kreuz, Bad Bocklet
- Pfarrei Allerheiligste Dreifaltigkeit, Aschach
- Filiale St. Andreas, Großenbrach
- Pfarrei St. Laurentius, Bad Bocklet
- Kuratie Mariä Geburt, Windheim
- Pfarrei St. Nikolaus, Steinach a. d. Saale

35. Hammelburg

- Pfarreiengemeinschaft St. Michael im Thulbatal, Oberthulba
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Oberthulba
 - Filiale St. Georg, Wittershausen
 - Kuratie St. Johannes der Täufer, Hassenbach
 - Filiale St. Georg, Schlimpfhof
 - Pfarrei St. Lambertus, Thulba
 - Filiale St. Bonifatius, Frankenbrunn
 - Filiale Mariä Himmelfahrt, Hetzlos
- Pfarreiengemeinschaft Sieben Sterne im Hammelburger Land, Hammelburg
- Kuratie St. Sebastian, Gauaschach
 - Pfarrei St. Johannes der Täufer, Hammelburg
 - Filiale St. Leonhard, Pfaffenhausen
 - Kuratie Christkönig, Hammelburg (Lager)
 - Kuratie St. Georg, Obereschenbach
 - Filiale Mariä Geburt, Unterreschenbach
 - Pfarrei St. Martin, Untererthal
 - Filiale St. Antonius, Obererthal
- Pfarreiengemeinschaft Am Sturmberg, Diebach
- Pfarrei St. Georg, Diebach
 - Pfarrei St. Mauritius, Schwärzelbach
 - Pfarrei St. Andreas und St. Jakobus der Ältere, Wartmannsroth
 - Filiale St. Sebastian, Völkersleier
 - Pfarrei St. Ägidius, Windheim
 - Filiale St. Cyriakus, Morlesau
 - Filiale St. Odilia, Ochsenthal
- Pfarreiengemeinschaft Saalekreuz, Elfershausen
- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Elfershausen
 - Filiale St. Valentin, Engenthal
 - Filiale St. Elisabeth, Trimberg
 - Pfarrei St. Wendelin, Feuerthal
 - Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Fuchsstadt
 - Pfarrei St. Vitus, Langendorf

- Filiale St. Peter und Paul, Westheim
- Pfarrei St. Jakobus der Ältere, Machtilshausen

36. Bad Kissingen

Pfarreiengemeinschaft Jesus – Quelle des Lebens, Bad Kissingen

- Pfarrei St. Peter und Paul, Arnshausen
- Pfarrei Herz Jesu, Bad Kissingen
- Filiale St. Laurentius, Reiterswiesen
- Filiale St. Bonifatius, Winkels
- Pfarrei Heilig Kreuz, Hausen
- Filiale St. Joachim und St. Anna, Kleinbrach

Pfarreiengemeinschaft St. Elisabeth, Garitz

- Pfarrei St. Michael, Albertshausen
- Pfarrei St. Johannes Nepomuk, Garitz
- Pfarrei St. Ulrich, Poppenroth

Pfarreiengemeinschaft Saaletal, Euerdorf

- Pfarrei St. Laurentius, Aura a. d. Saale
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Euerdorf
- Filiale St. Johannes der Täufer, Wirmsthal
- Pfarrei St. Vitus, Ramsthal
- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Sulzthal

Pfarreiengemeinschaft Immanuel Oerlenbach

- Pfarrei Alle Heiligen, Ebenhausen
- Pfarrei St. Martin, Eltingshausen
- Pfarrei St. Burkard, Oerlenbach
- Filiale St. Dionysius, Rottershausen

sowie

- Pfarrei St. Kilian und Gefährten, Nüdlingen
- Filiale St. Bartholomäus, Haard

37. Münnerstadt

Pfarreiengemeinschaft St. Johannes Maria Vianney, Seubrigshausen

- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Großwenkheim
- Pfarrei St. Nikolaus, Kleinwenkheim
- Filiale Mariä Himmelfahrt, Fridritt
- Pfarrei St. Kilian, Seubrigshausen

Katholische Pfarreiengemeinschaft im Lauertal, Poppenlauer

- Pfarrei St. Alfons Maria von Liguori, Maßbach
- Filiale Unbefleckte Empfängnis Mariens, Volkershausen
- Pfarrei St. Simon und St. Judas Thaddäus, Poppenlauer
- Pfarrei St. Bonifatius, Rannungen
- Pfarrei St. Laurentius, Thundorf i. Ufr.
- Filiale St. Ägidius, Rothhausen

- Filiale St. Matthias, Theinfeld
 - Pfarrei St. Vitus, Wermerichshausen
 - Filiale St. Josef der Bräutigam, Weichtungen
- sowie
- Pfarrei St. Maria Magdalena, Münnerstadt
 - Filiale St. Cyriakus, Althausen
 - Filiale St. Sebastian, Brünn
 - Filiale St. Michael, Burghausen
 - Filiale St. Michael, Reichenbach

38. Haßberge West

Pfarreiengemeinschaft Aidhausen – Riedbach

- Pfarrei St. Peter und Paul, Aidhausen
- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Friesenhausen
- Pfarrei St. Oswald, Happertshausen
- Kuratie St. Maria Magdalena, Humprechtshausen
- Filiale Heiligkreuz, Kreuzthal
- Filiale St. Bartholomäus, Kleinsteinach
- Pfarrei St. Nikolaus, Mechenried
- Kuratie St. Margareta, Kleinmünster

Pfarreiengemeinschaft Hofheim

- Pfarrei St. Laurentius, Bundorf
- Filiale St. Nikolaus, Kimmelsbach
- Kuratie Hl. Kreuz, Neuses
- Filiale St. Matthäus, Stöckach
- Pfarrei St. Konrad von Parzham, Burgpreppach
- Pfarrei Mariä Geburt, Gemeinfeld
- Filiale St. Philippus und St. Jakobus, Birkach
- Filiale St. Josef der Bräutigam, Fitzendorf
- Pfarrei St. Margareta, Goßmannsdorf
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Hofheim i. Ufr.
- Filiale St. Nikolaus, Ostheim
- Filiale St. Wendelin, Reckertshausen
- Pfarrei St. Ägidius, Kerbfeld
- Filiale St. Michael, Leuzendorf i. Ufr.

Pfarreiengemeinschaft Theres

- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Gädheim
- Filiale St. Jodokus, Ottendorf
- Pfarrei St. Kilian, Obertheres
- Filiale St. Jakobus der Ältere, Buch
- Filiale St. Karl Borromäus, Horhausen
- Pfarrei St. Sebastian, Steinsfeld
- Pfarrei St. Kilian, Untertheres
- Filiale St. Jakobus der Ältere, Greßhausen

- Pfarrei St. Andreas, Wonfurt
- Filiale St. Andreas, Dampfach
- Pfarreiengemeinschaft St. Kilian, Haßfurt
- Pfarrei St. Kilian, Augsfeld
- Pfarrei St. Kilian und Gefährten, Haßfurt
- Filiale St. Laurentius, Sailershausen
- Filiale St. Leonhard, Wülflingen
- Pfarrei St. Josef der Bräutigam, Königsberg i. Bay.
- Pfarrei St. Michael, Prappach
- Pfarrei St. Johannes der Täufer, Unterhohenried

39. Haßberge Ost

Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten, Pfarrweisach

- Kuratie Mariä Himmelfahrt, Bischwind am Raueneck
- Filiale St. Michael, Albersdorf
- Filiale Mariä Heimsuchung, Neuses am Raueneck
- Pfarrei Herz Jesu, Maroldsweisach
- Filiale St. Johannes der Täufer, Geroldswind
- Pfarrei St. Kilian, Pfarrweisach
- Filiale St. Wendelin, Frickendorf
- Filiale Heiligstes Sakrament, Kraisdorf
- Kuratie Mariä Geburt, Lohr/Baunach
- Filiale Mariä Namen, Pfaffendorf

Pfarreiengemeinschaft Gemeinsam unterwegs – Ebern – Unterpreppach – Jessorndorf

- Pfarrei St. Laurentius, Ebern
- Pfarrei St. Antonius der Eremit, Jessorndorf
- Filiale St. Wendelin, Bramberg
- Filiale St. Anna, Hofstetten
- Pfarrei St. Bartholomäus und St. Wendelin, Unterpreppach
- Filiale St. Georg, Reutersbrunn
- Filiale St. Johannes der Täufer, Vorbach

Pfarreiengemeinschaft Maintal – Heilige Länder, Kirchlauter

- Pfarrei St. Maria Magdalena, Ebelsbach
- Filiale St. Jakobus der Ältere, Schönbach
- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Kirchlauter
- Filiale St. Matthäus, Breitbrunn
- Filiale St. Ägidius, Lußberg
- Filiale St. Andreas und St. Katharina, Neubrunn
- Kuratie St. Wendelin, Steinbach
- Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Stettfeld

Pfarreiengemeinschaft St. Christophorus im Baunach-, Itz- und Lautergrund,
Baunach

- Pfarrei St. Oswald, Baunach
- Filiale Allerheiligste Dreifaltigkeit, Daschendorf
- Filiale Herz Jesu, Dorgendorf
- Filiale St. Anna, Priegendorf
- Filiale Maria vom Rosenkranz, Reckenneusig
- Pfarrei St. Philippus, Gereuth
- Pfarrei St. Laurentius, Lauter
- Filiale Mariä Geburt, Deusdorf
- Pfarrei St. Sebastian, Mürsbach
- Filiale Mariä Geburt, Gleusdorf
- Filiale Mariä Namen, Zaugendorf
- Pfarrei St. Nikolaus, Reckendorf
- Kuratie St. Vitus, Gerach

40. Haßberge Süd

Pfarreiengemeinschaft Knetzgau

- Pfarrei St. Bartholomäus, Knetzgau
- Pfarrei St. Michael, Westheim
- Filiale St. Josef der Bräutigam, Hainert
- Kuratie St. Barbara, Oberschwappach
- Filiale St. Laurentius, Unterschwappach
- Filiale St. Wendelin, Wohnau
- Pfarrei Unbefleckte Empfängnis Mariens, Zell am Ebersberg

Pfarreiengemeinschaft Am Weinstock Jesu, Zeil am Main

- Pfarrei St. Peter und Paul, Krum
- Pfarrei St. Nikolaus, Sand am Main
- Pfarrei St. Michael, Zeil am Main
- Filiale St. Kilian, Ziegelanger

Pfarreiengemeinschaft Main-Steigerwald, Eltmann

- Pfarrei St. Michael und St. Johannes der Täufer, Eltmann
- Filiale Heiligkreuz, Dippach am Main
- Filiale St. Johannes der Täufer, Weisbrunn
- Pfarrei Mariä Heimsuchung, Limbach
- Pfarrei St. Laurentius, Oberschleichach
- Filiale St. Michael, Fatschenbrunn
- Kuratie St. Jakobus der Ältere, Trossenfurt

Pfarreiengemeinschaft Heilig Geist – Rauhenebrach

- Pfarrei St. Sebastian, Prölsdorf
- Filiale Allerheiligen, Fürnbach
- Pfarrei St. Barbara und St. Laurentius, Theinheim
- Filiale St. Bartholomäus und St. Wendelin, Falsbrunn
- Filiale Mariä Geburt, Koppenwind

-
- Pfarrei St. Vitus, Untersteinbach
 - Filiale St. Anna, Karbach
 - Kuratie St. Kilian und Gefährten, Fabrikschleichach
 - Kuratie St. Martin, Geusfeld
 - Filiale St. Kilian, Wustviel

Würzburg, 2. Dezember 2020

Dr. Franz Jung
Bischof von Würzburg

Firmtermine
Dezember 2020 bis Januar 2021

Pastoraler Raum Ochsenfurt

Samstag, 5. Dezember 2020

17.00 Uhr in Sonderhofen für die Pfarreiengemeinschaft Aub-Gelchsheim und die Pfarreiengemeinschaft Zu den Schutzengeln im Gau, Gaukönigshofen (Bischof Franz)

Pastoraler Raum Würzburg links des Mains

Montag, 7. Dezember 2020

14.00 Uhr in Kirchheim für die Pfarreiengemeinschaft St. Petrus – Der Fels, Kirchheim (Weihbischof Ulrich)

17.00 Uhr in Waldbüttelbrunn für die Pfarreiengemeinschaft St. Kilian Würzburg-West, Waldbüttelbrunn (Weihbischof Ulrich)

Dienstag, 8. Dezember 2020

16.00 Uhr in Kleinrinderfeld für die Pfarreiengemeinschaft St. Petrus – Der Fels, Kirchheim (Weihbischof Ulrich)

Urbaner Raum Würzburg

Freitag, 15. Januar 2021

14.00 Uhr in Würzburg, St. Sebastian, für die Dr.-Karl-Kroiß-Schule (Bischof Franz)

16.00 Uhr in Würzburg, Heiligkreuz, für die Pfarreiengemeinschaft Heiligkreuz und St. Elisabeth, Würzburg (Weihbischof Ulrich)

Samstag, 16. Januar 2021

10.00 Uhr in Würzburg, St. Sebastian, für die Pfarreiengemeinschaft St. Sebastian, Heuchelhof und St. Josef, Rottenbauer (Weihbischof Ulrich)

14.00 Uhr in Veitshöchheim, Allerheiligste Dreifaltigkeit, für die Einzelpfarrei Veitshöchheim und die Pfarreiengemeinschaft Dürrbachtal, Würzburg (Weihbischof Ulrich)

Samstag, 23. Januar 2021

11.00 Uhr in Würzburg, Dom, für die Pfarreiengemeinschaft Gemeinsam unterwegs – St. Afra und St. Peter und Paul, Rimpar, und die Einzelpfarrei Würzburg-Lengfeld (Weihbischof Ulrich)

14.00 Uhr in Würzburg, Zur Heiligen Familie, für die Pfarreiengemeinschaft Heidingsfeld und die Pfarreiengemeinschaft St. Burkard – St. Bruno, Würzburg (Weihbischof Ulrich)

Generalvikar

Änderung der Ausführungsbestimmungen für die Diözese Würzburg zur Stipendien- und Stolgebührenordnung der bayerischen Kirchenprovinzen vom 5. Juni 2020

Art. 1

Änderung der Ausführungsbestimmungen für die Diözese Würzburg zur Stipendien- und Stolgebührenordnung der bayerischen Kirchenprovinzen

Art. 1 der Ausführungsbestimmungen für die Diözese Würzburg zur Stipendien- und Stolgebührenordnung der bayerischen Kirchenprovinzen (WDBI 166 [2020] Nr. 6, S. 173–178) wird wie folgt geändert:

1. Nr. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„1.1 Die Verwaltung aller Messintentionen erfolgt durch Führen eines Stipendienbuches oder durch Nutzung eines diözesanen Datenverarbeitungsprogramms (elektronisches Stipendienbuch). Werden die Daten elektronisch geführt, sind jeweils Ausdrucke zu fertigen. Diese Ausdrucke sind nach Jahrgängen zu binden oder abzuheften und aufzubewahren. Jeweils festzuhalten sind folgende Angaben: lfd. Nummer, Datum der Annahme, Intention, Stipendium, gewünschtes Datum der Persolvierung, Datum der erfolgten Persolvierung oder Weitergabe an eine Ordensgemeinschaft bzw. an die Diözese.“

2. Nr. 11 wird wie folgt neu gefasst:

„Die Stipendien für weiterzuleitende Messintentionen werden – unter Wahrung der Intention – von der Stipendienkasse in der Regel an die Diözese Würzburg

- Liga Bank, IBAN DE67 7509 0300 0003 0000 01, BIC GENODEF1M05

oder an eine Ordensgemeinschaft weitergegeben, für die gleichfalls die unter 1.7 genannten Bestimmungen gelten. Bei Weiterleitung an die Diözese Würzburg kann ein berechtigter Empfänger benannt werden. Die Weiterleitung ist im Stipendienbuch zu vermerken und auf dem von der Diözese Würzburg erstellten Formblatt zu protokollieren.“

Art. 2

Inkrafttreten

Die Änderung tritt am 18. Dezember 2020 in Kraft.

Würzburg, 16. November 2020

Dr. Jürgen Vorndran
Generalvikar

Dienstvereinbarung „Mobiles Arbeiten“ in der Diözese Würzburg

Zwischen der Diözese Würzburg, vertreten durch den Generalvikar, und der Mitarbeitervertretung, vertreten durch die Vorsitzende, wird auf der Grundlage des § 38 Absatz 1 Nr. 2, Nr. 11 und Nr. 12 MAVO nachfolgende Dienstvereinbarung geschlossen:

§ 1 Präambel

Die Diözese Würzburg und die dort gebildete Mitarbeitervertretung haben das gemeinsame Ziel, den Beschäftigten attraktive Arbeitsbedingungen zu bieten, die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben (familienfreundlich, Work-Life-Balance) aktiv zu fördern und Wünschen nach größerer Flexibilität gerecht zu werden.

Mit dieser Dienstvereinbarung wird eine flexible Gestaltung von Arbeitszeit und Arbeitsort im dienstlichen und privaten Interesse ermöglicht. Darüber hinaus kann die Verringerung von Fahrzeiten und Fahrstrecken zwischen Wohnsitz und Arbeitsplatz einen Beitrag zum Umweltschutz (CO₂-Bilanz), zur Gesundheitsförderung der Beschäftigten und zur Minimierung von Wegeunfällen beitragen.

Zudem werden die Eigenverantwortung und die Selbstorganisation der Beschäftigten gestärkt sowie neue Handlungsspielräume eröffnet.

Mobiles Arbeiten ist eine Arbeitsform, welche die Erfüllung der Arbeitsaufgaben auch außerhalb des Bischöflichen Ordinariats und seiner zugeordneten Einheiten ermöglicht. Ziel der nachfolgenden Dienstvereinbarung ist es daher, sowohl Flexibilität zu gewähren als auch klare Rahmenbedingungen zu setzen.

§ 2 Geltungsbereich

Diese Dienstvereinbarung gilt für alle Beschäftigten, die in einem Arbeitsverhältnis mit der Diözese Würzburg stehen und von der dort gebildeten Mitarbeitervertretung (im Folgenden: MAV) vertreten werden, mit Ausnahme der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten sowie der Praktikantinnen und Praktikanten.

§ 3 Begriffsdefinition

Mobiles Arbeiten im Sinne dieser Dienstvereinbarung beinhaltet alle Tätigkeiten, die der Erledigung der arbeitsvertraglich geschuldeten Aufgaben dienen, die aber nicht am üblichen von der Diözese Würzburg zur Verfügung gestellten Arbeitsplatz im Büro durchgeführt werden. Hierzu zählen insbesondere temporäres Arbeiten an einem anderen Standort der Diözese Würzburg, Arbeit von zu Hause aus oder auch von unterwegs, z. B. während einer Dienstreise.

Somit ermöglicht mobiles Arbeiten eine flexible Aufteilung des Arbeitens an unterschiedlichen Arbeitsorten.

§ 4 Grundsätze

1. Ein Anspruch auf mobiles Arbeiten besteht nicht.
2. Durch mobiles Arbeiten darf die Funktionsfähigkeit der Diözese Würzburg, insbesondere des Bischöflichen Ordinariats sowie der zugeordneten Einheiten nicht beeinträchtigt werden.
3. Das Arbeitsverhältnis bleibt in der jeweils bestehenden Form unberührt; lediglich Ort und Zeit der Arbeitsleistung werden in der Weise modifiziert, dass die Arbeitsleistung teilweise mobil erbracht wird.
4. Die Parteien sind sich darüber einig, dass anzuwendende gesetzliche, dienstliche, einzelvertragliche oder von der KODA verfasste Regelungen – sofern sie in dieser Dienstvereinbarung nicht zulässigerweise abweichend geregelt werden – für die Beschäftigten unverändert fortgelten.
5. Mobiles Arbeiten ist so zu gestalten, dass eine angemessene Einbindung in den dienstlichen Arbeitsalltag und in das dienstliche Sozialgefüge sichergestellt werden kann. Für Arbeiten im Büro stehen den Beschäftigten grundsätzlich auch weiterhin geeignete Arbeitsplätze zur Verfügung. Die/Der Beschäftigte erklärt grundsätzlich insbesondere dann sein Einverständnis zu einem geteilten Arbeitsplatz (Desksharing), wenn sich über einen längeren Zeitraum (mindestens sechs Monate) herausstellt, dass die/der Beschäftigte regelmäßig und häufig mobil arbeitet.
6. Eine Leistungs- und Verhaltenskontrolle der Beschäftigten beim mobilen Arbeiten findet grundsätzlich nicht statt. Zulässig sind lediglich Kontrollen der Arbeitsergebnisse und Kontrollen zur Einhaltung der Vorgaben des Datenschutzes, der Regelungen zur Arbeitszeit und zum Arbeitsschutz, damit die/der direkte Vorgesetzte ihrer/seiner Aufsichts- und Fürsorgepflicht nachkommen kann.

§ 5 Voraussetzungen

1. Die jeweilige Tätigkeit muss für mobiles Arbeiten geeignet sein. Voraussetzung ist, dass es durch mobiles Arbeiten zu keinen Störungen der dienstlichen Abläufe kommt und die reibungslose Erledigung der Aufgaben gewährleistet ist. Es muss zudem die Sicherheit im Transfer der notwendigen Ressourcen, Daten und Arbeitsergebnisse vom dienstlichen Arbeitsplatz zum mobilen Arbeitsplatz und zurück gewährleistet sein.
2. Vor Aufnahme der mobilen Arbeit werden die Beschäftigten bezüglich der Bestimmungen und Regelungen dieser Dienstvereinbarung informiert und in diesem Zusammenhang zu allen wichtigen Aspekten des mobilen Arbeitens

eingewiesen. Gegenstand dieser Einweisung der/des direkten Vorgesetzten sind unter anderem die Grundzüge der Informationssicherheit und des Datenschutzes, die Eckpunkte des Arbeitszeitgesetzes und der einschlägigen gesetzlichen, dienstlichen, einzelvertraglichen oder von der KODA verfassten Regelungen sowie eine Unterweisung in die Belange der ergonomischen Arbeitsplatzgestaltung, der Unfallverhütung und Unfallversicherung. Um ihrer/seiner Aufsichts- und Fürsorgepflicht nachzukommen, steht die/der direkte Vorgesetzte mit der/dem Beschäftigten im regelmäßigen Austausch und achtet dabei insbesondere darauf, dass die zuvor genannten Vorgaben berücksichtigt werden.

§ 6 Inanspruchnahme

1. Die Möglichkeit, mobil zu arbeiten, beruht auf dem Prinzip der doppelten Freiwilligkeit. Dies bedeutet, dass

a) sowohl Dienstgeber als auch die Beschäftigten ihre Zustimmung hierzu erteilen,

b) auf die Durchführung oder Beibehaltung von mobiler Arbeit kein Anspruch des Dienstgebers oder der/des Beschäftigten besteht und

c) das mobile Arbeiten von beiden Seiten jederzeit schriftlich (auch per E-Mail) unter Angabe von Gründen, auch vorübergehend, widerrufen werden kann. Insbesondere kann die/der Vorgesetzte die Anwesenheit der/des Beschäftigten im Büro bei Bedarf jederzeit anordnen.

2. Der Vorschlag, mobil zu arbeiten, kann gleichermaßen von der/dem direkten Vorgesetzten wie von der/dem Beschäftigten gemacht werden. Der Antrag auf kurzfristiges mobiles Arbeiten (z. B. ausfallende Zugverbindungen) ist formfrei und ohne Einhaltung einer Frist möglich. Nur Anträge auf mehrtätiges oder regelmäßiges mobiles Arbeiten und das Einvernehmen der/des Vorgesetzten bedürfen der Textform. Eine Kopie der Genehmigung bzw. Ablehnung ist an die Hauptabteilung Personal, Abteilung Verwaltung, und die MAV zu senden.

3. Anfragen der Beschäftigten zur Nutzung mobilen Arbeitens sind durch die/den direkte/-n Vorgesetzte/-n unter Berücksichtigung der Interessen der/des Beschäftigten sowie der dienstlichen Belange unter Berücksichtigung der unter § 5 dieser Dienstvereinbarung genannten Voraussetzungen zu prüfen.

4. Innerhalb der einzelnen Hauptabteilungen, der Stabsstellen und zugeordneten Einheiten ist darauf zu achten, dass Anfragen von Beschäftigten, das mobile Arbeiten betreffend, bei vergleichbaren Arbeitsplatzprofilen gleichzu behandeln sind.

5. Im Falle einer Ablehnung hat die/der Beschäftigte die Möglichkeit über die Hauptabteilung Personal, Abteilung Verwaltung, eine erneute Prüfung zu beantragen. In diesem Fall wird der Sachverhalt von der Hauptabteilung Personal,

Abteilung Verwaltung, mit der/dem direkten Vorgesetzten unter Beteiligung der MAV erörtert und das Ergebnis der/dem Beschäftigten mitgeteilt.

6. Bei erheblichen Beeinträchtigungen (z. B. Ausfall der Internetverbindung) ist unverzüglich die/der Vorgesetzte zu informieren und mit dieser/diesem abzustimmen, ob dennoch mobil gearbeitet werden kann.

§ 7 Arbeitsort und -zeit, Fahrzeit

1. Die/Der Beschäftigte hat darauf zu achten, dass die Erfüllung der Arbeitsleistung am gewählten Arbeitsort uneingeschränkt möglich ist.

2. Dienstgeber und Beschäftigte sind auch im Rahmen des mobilen Arbeitens verpflichtet, die anzuwendenden gesetzlichen, dienstlichen, einzelvertraglichen oder von der KODA verfassten Regelungen zu Arbeits- und Ruhezeiten einzuhalten. Insbesondere gilt die Dienstvereinbarung zur Arbeitszeit vom 1. Juni 2016 (WDBI 162 [2016] Nr. 11 vom 15.06.2016, S. 279–285).

3. Beschäftigte können die Arbeitszeit außerhalb der dienstlichen Arbeitsstätte unter Berücksichtigung gesetzlicher, dienstlicher, einzelvertraglicher oder von der KODA verfasster Bestimmungen frei gestalten und verteilen. Sie haben eigenverantwortlich auch auf ausreichende Phasen der Freizeit zu achten.

4. Bei freier Zeiteinteilung durch die Beschäftigten besteht kein Anspruch auf Zuschläge für Sonderformen der Arbeit.

5. Die Arbeitszeiterfassung erfolgt über das jeweils geltende System. Zeiten mobiler Arbeit sind kenntlich zu machen.

6. Fahrtzeiten zwischen dem Wohnsitz und der Dienststelle sind grundsätzlich nicht betriebsbedingt und daher nicht als Arbeitszeit anzurechnen.

7. Werden Beschäftigte jedoch aufgefordert, während des mobilen Arbeitens zur Dienststelle zu kommen, wird die Arbeitszeit nicht unterbrochen.

8. Überstunden bzw. Zuschläge für Überstunden fallen nur an, wenn die Voraussetzungen der §§ 7 Absatz 4, § 8 ABD vorliegen, unabhängig davon, ob die Beschäftigten im Betrieb oder mobil arbeiten.

9. Arbeitsunfähigkeit ist unverzüglich der/dem direkten Vorgesetzten zu melden. Urlaub und Zeitausgleich sind mit der/dem zuständigen Vorgesetzten abzustimmen und entsprechend den dienstlichen Vorgaben vorab zu beantragen.

§ 8 Erreichbarkeit

1. Beschäftigte und Vorgesetzte stimmen unter Berücksichtigung dienstlicher und privater Belange die Erreichbarkeit ab.

2. Außerhalb der abgestimmten Zeiten der Erreichbarkeit sind die Beschäftigten nicht verpflichtet, auf Anrufe oder E-Mails zu reagieren.

3. Die telefonische Erreichbarkeit der Beschäftigten wird grundsätzlich durch die Rufweiterleitung der dienstlichen Rufnummer auf das private Telefon bzw. Handy sichergestellt.

§ 9 Datenschutz und Informationssicherheit

1. Die geltenden Regelungen zum Datenschutz und der Informationssicherheit müssen beachtet werden. Insbesondere sind die Bestimmungen des Gesetzes über den kirchlichen Datenschutz (KDG), die Durchführungsverordnung zum KDG (KDG-DVO), die Verordnung zur Nutzung privater IT-Systeme zu dienstlichen Zwecken zur Umsetzung von § 20 der Durchführungsverordnung zum Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz sowie zur Regelung datenschutzrechtlicher Belange im Fall von Homeoffice und mobilem Arbeiten (WDBI 166 [2020], Nr. 4 vom 20.04.2020, S. 90–94) sowie sonstige für die Tätigkeit geltende datenschutzrechtliche Vorschriften einzuhalten.

2. Alle dienstlichen Daten, Informationen und Unterlagen, auf welche die Beschäftigten bei mobilem Arbeiten Zugriff nehmen, verbleiben im Hoheitsbereich der Diözese Würzburg. Allen Beschäftigten ist es daher untersagt, jedwede dienstliche Daten, Informationen oder Unterlagen – insbesondere personenbezogene und sonstige vertrauliche Daten – an Dritte weiterzugeben, sie Dritten zur Kenntnis gelangen zu lassen (z. B. durch Einsichtnahme am Bildschirm oder auf Ausdrucken), sie auf eigenen Speichermedien abzuspeichern, unbefugt zu kopieren oder zu anderen als dienstlichen Zwecken zu verwenden.

§ 10 Haftung und Versicherungs-/Unfallschutz

1. Die Beschäftigten sind im Rahmen der versicherten Tätigkeit auch während des mobilen Arbeitens durch die gesetzliche Unfallversicherung geschützt. Bei Unterbrechungen der Arbeit für private Tätigkeiten (sogenanntes „eigenwirtschaftliches Handeln“ wie z. B. Toilettengang) entfällt für diesen Zeitraum der Versicherungsschutz. Wegeunfälle sind nur auf unmittelbarem Weg zwischen außerbetrieblicher und betrieblicher Arbeitsstätte versichert.

2. Die vom Dienstgeber zur Verfügung gestellten Arbeitsmittel sind durch die Beschäftigten vor Diebstahl und Sachbeschädigung zu schützen. Für die Beschäftigten sowie die zur häuslichen Gemeinschaft zählenden Personen gelten die von der Rechtsprechung entwickelten Grundsätze zur Arbeitnehmerhaftung unmittelbar und entsprechend.

3. Der Dienstgeber deckt die aus dem mobilen Arbeiten erwachsenden Risiken so ab, wie es für die betriebliche Tätigkeit im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen üblich ist.

§ 11 Arbeitsschutz

1. Die anzuwendenden gesetzlichen, dienstlichen, einzelvertraglichen oder von der KODA verfassten Regelungen gelten unverändert. Die Beschäftigten sind für die Einhaltung der ihnen erteilten Anweisungen in Bezug auf Arbeitsschutz und Arbeitsplatzvorschriften verantwortlich.
2. Ergeben sich beim mobilen Arbeiten konkrete Anhaltspunkte für Defizite im Arbeitsschutz, kann die erteilte Genehmigung widerrufen werden.

§ 12 Kosten

1. Grundsätzlich gilt das Prinzip der Kostenneutralität. Daher sollen bereits vorhandene Arbeitsmittel genutzt werden. Durch die/den direkte/-n Vorgesetzte/-n ist zu prüfen, inwieweit bei regelmäßigem mobilen Arbeiten die/der Beschäftigte mit den notwendigen Arbeitsmitteln ausgestattet werden muss. Die Nutzung privater Arbeitsmittel ist möglich.
2. Es besteht kein Anspruch der/des Beschäftigten gegen den Dienstgeber auf Ersatz von Aufwendungen oder Erstattung von Kosten (z. B. Stromverbrauch, Telefon und Internet, Abnutzung oder Beschädigung an privaten Arbeitsmitteln, Heizung, anteilige Mietkosten etc.).
3. Fahrten der/des Beschäftigten zwischen Wohnsitz und Dienststelle sind keine Dienstreisen und nicht erstattungsfähig.

§ 13 Arbeitsmittel/Technik, Support und Wartung

1. Für mobiles Arbeiten sollen grundsätzlich die bereits vorhandenen Arbeitsmittel genutzt werden (siehe § 12 Ziffer 1). Arbeitsmittel, die vom Dienstgeber zur Verfügung gestellt werden, dürfen ausschließlich zu dienstlichen Zwecken verwendet werden.
2. Bei der mobilen Arbeit obliegt es der/dem Beschäftigten, die notwendigen Voraussetzungen hierfür zu schaffen (Arbeitsumgebung, Internetverbindung etc.). Büromaterial des Dienstgebers darf nur mit Zustimmung der/des direkten Vorgesetzten außerhalb des Büros verwendet werden.
3. Beim mobilen Arbeiten wird in der Regel ein virtueller Desktop der diözesan angewandten Citrix-Umgebung notwendig. Die Anmeldung an diesem virtueller Desktop über das Internet ist mittels Multi-Faktor-Authentifizierung abgesichert.
4. Der Dienstgeber stellt über die Abteilung IT die Verfügbarkeit der Citrix-Umgebung sicher. Eine etwaig erforderliche Reparatur oder Wartung privater Endgeräte durch die Abteilung IT findet nicht statt.

§ 14 Beendigung

1. Dienstgeber und Beschäftigte können die Nutzung mobilen Arbeitens jederzeit widerrufen.
2. Bei mehrtägiger oder regelmäßiger mobiler Arbeit hat der Widerruf in Textform zu erfolgen. Bei der Beendigung von regelmäßiger mobiler Arbeit ist eine Ankündigungsfrist von mindestens 14 Tagen einzuhalten. Eine Kopie der Ankündigung wird an die Hauptabteilung Personal, Abteilung Verwaltung und die MAV gesendet.
3. Die Beschäftigten haben im Falle ihres Ausscheidens aus dem Dienst oder bei Beendigung des mobilen Arbeitens und in begründeten Fällen (z. B. neue Technologien, Änderung der Arbeitsaufgabe etc.) die ihnen überlassenen Arbeitsmittel und Unterlagen unverzüglich und unaufgefordert zurückzugeben. Die Rückgabe der erhaltenen Arbeitsmittel und Unterlagen ist den Beschäftigten zu bestätigen.
4. Im Falle der Kündigung dieser Dienstvereinbarung können weitere Absprachen individualrechtlich getroffen werden.

§ 15 Schlussbestimmungen

1. Die Dienstvereinbarung tritt am 1. Dezember 2020 in Kraft.
2. Diese Dienstvereinbarung soll nach 18 Monaten anhand einer Evaluation (z. B. Anzahl der Beschäftigten, die mobil arbeiten; zeitlicher Umfang, in welchem Beschäftigte mobil arbeiten; Arbeitsplatzprofile, in welchen mobil gearbeitet wird; Nutzung bereits vorhandener Arbeitsmittel oder Nutzung überwiegend privater Arbeitsmittel) auf ihre Praktikabilität und Wirksamkeit überprüft werden.
3. Die Dienstvereinbarung kann mit einer Frist von drei Monaten zum Monatsende gekündigt werden. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen. Bis zum Abschluss einer neuen Vereinbarung gelten die Regelungen dieser Vereinbarung weiter.
4. Sollte eine Vorschrift dieser Vereinbarung nicht mit dem geltenden Recht im Einklang stehen und deshalb unwirksam sein, behalten die anderen Regelungen dieser Vereinbarung ihre Gültigkeit. Die unwirksame Regelung ist rechtskonform so auszulegen, dass sie dem Willen von Dienstgeber und Mitarbeitervertretung entspricht.
5. Ausnahmesituationen (z. B. Pandemien, Katastrophenfälle ...) berechtigen den Dienstgeber, in Abstimmung mit der MAV von den Inhalten bzw. Vorgaben dieser Dienstvereinbarung abzuweichen.

Würzburg, 30. November 2020

Dr. Jürgen Vorndran
Generalvikar

Dienstvereinbarung zur dienstlichen Nutzung von privaten Smartphones

Zwischen der Diözese Würzburg, vertreten durch den Generalvikar, und der Mitarbeitervertretung, vertreten durch die Vorsitzende, wird auf der Grundlage des § 38 Absatz 1 Nr. 11 MAVO nachfolgende Dienstvereinbarung geschlossen:

Präambel

Die Nutzung eines Smartphones gehört mittlerweile in vielen Bereichen der Seelsorge, der Bildungsarbeit und der Verwaltung zum beruflichen Alltag. Sie ist Bestandteil des zunehmend erforderlichen mobilen Arbeitens.

Die Arbeitsweise vieler Beschäftigter des Bistums Würzburg ändert sich derzeit durch die Errichtung der pastoralen Räume sowie durch die Reorganisation des Bischöflichen Ordinariats. In diesem Zusammenhang wird ein auf lange Sicht tragfähiges Konzept für mobiles Arbeiten zu entwickeln sein. Dieses wird auch Regelungen zur Ausstattung mit den nötigen Arbeitsmitteln einschließlich von Smartphones enthalten.

Bis ein solches Konzept vorliegt, regelt diese Dienstvereinbarung übergangsweise, längstens bis 31. Dezember 2021, den Einsatz von privaten Smartphones zu dienstlichen Zwecken.

§ 1 Geltungsbereich

Diese Dienstvereinbarung gilt für alle Beschäftigten der Diözese Würzburg, welche gemäß MAVO von der Mitarbeitervertretung vertreten werden.

§ 2 Dienstliche Nutzung des privaten Smartphones

- (1) Den Beschäftigten wird gestattet, ein privates Smartphone auch zu dienstlichen Zwecken zu nutzen. Eine Verpflichtung hierzu besteht nicht.
- (2) Bei der Nutzung des privaten Smartphones zu dienstlichen Zwecken sind die geltenden Regelungen zum Datenschutz nach weltlichem und kirchlichem Recht einschließlich der einschlägigen diözesanen Ausführungsbestimmungen zu beachten.
- (3) Zum Abgleich von E-Mail, Kontakten, Kalender und Aufgaben (derzeit HCL Notes) darf ausschließlich die von der Abteilung Informationstechnologie für diesen Zweck benannte App (derzeit HCL Verse) genutzt werden. Einmalige oder regelmäßige Anschaffungskosten hierfür übernimmt der Dienstgeber.
- (4) Beschäftigte, welche ein privates Smartphone auch dienstlich nutzen, sind grundsätzlich nicht verpflichtet, außerhalb des Büros telefonisch erreichbar zu sein. Wenn sie jedoch einen Zuschuss des Dienstgebers zur Nutzung des

privaten Smartphones erhalten, müssen sie während der vereinbarten Dienstzeiten telefonisch erreichbar sein.

(5) Beschäftigte, welche ein privates Smartphone auch dienstlich nutzen, sind nicht verpflichtet, ihre private Mobilfunknummer als dienstliche Rufnummer anzugeben. Sie sollten bei abgehenden Anrufen die Rufnummer unterdrücken. Für eingehende Anrufe sollte die Rufnummer des Telefons am Arbeitsplatz genutzt und auf das Mobiltelefon umgeleitet werden.

§ 3 Gewährung eines Zuschusses

(1) Beschäftigte können auf Antrag unter folgender Voraussetzung einen Zuschuss des Dienstgebers zu den privaten Mobilfunkkosten erhalten:

1. Die Anträge sind über die in Ziffer 2. genannten Leitungen an die Hauptabteilung Personal zu richten.
2. Die Pfarrer der Pfarreiengemeinschaften oder Moderatoren der pastoralen Räume oder die zuständigen Hauptabteilungsleitungen des Bischöflichen Ordinariats oder die/der Kanzler/-in oder der Official haben den durch die Antragstellung angezeigten Bedarf einer dienstlichen Nutzung des privaten Smartphones anhand des diözesanen Kriterienkatalogs (Anlage 1) bestätigt.
3. Eine Überprüfung und Genehmigung des Antrags durch die Hauptabteilung Personal ist erfolgt.

(2) Die nach diesen Voraussetzungen gewährten Zuschusszahlungen enden mit dem Ende der Laufzeit dieser Dienstvereinbarung gemäß § 6 Satz 2.

§ 4 Festsetzung des Zuschussbetrags

(1) Bei der Festsetzung des Zuschussbetrages wird davon ausgegangen, dass

- monatliche laufende Kosten in Höhe von 10 Euro für die Flatrates für Telefonie und Datennutzung ausreichen,
- ein Gerät mit einer monatlichen Abschreibung von 15 Euro bei einem Abschreibungszeitraum von drei Jahren ausreicht,
- die Beschäftigten das private Smartphone zu 50 % dienstlich nutzen.

Beschäftigte können somit einen Zuschuss von 50 % des nachgewiesenen monatlichen Aufwands erhalten, höchstens aber 12,50 € pro Monat.

(2) Die Beschäftigten weisen bei Antragstellung ihre laufenden Mobilfunkkosten pro Monat durch Vorlage von drei aufeinanderfolgenden aktuellen Monatsrechnungen nach. Sofern der Vertrag die Anschaffung des Telefons nicht beinhaltet, weisen sie die Anschaffungskosten für das Gerät nach. Diese Anschaffungskosten werden durch 36 geteilt und zu den laufenden monatlichen Kosten hinzugerechnet. Liegt der so berechnete Gesamtaufwand bei 25 € oder

über 25 € pro Monat, beläuft sich der Zuschuss auf 12,50 €. Liegt der Gesamtaufwand unter 25 €, beträgt er 50 % des nachgewiesenen Aufwands.

(3) Ist es den Beschäftigten nicht möglich, die Anschaffungskosten für das Telefon nach der Vorgabe des Absatzes 2 nachzuweisen (z. B. Quittung verlegt oder verloren), wird für die Ermittlung der maßgeblichen Anschaffungskosten der Wert herangezogen, den das Telefon zum Zeitpunkt der Antragstellung gemäß § 3 Absatz 1 hat.

(4) Die Zuschussempfänger sind verpflichtet, Änderungen ihrer privaten Mobilfunkverträge, die sich auf den Zuschuss auswirken, dem Dienstgeber anzuzeigen.

§ 5 Auszahlung des Zuschusses, Steuer- und Sozialversicherungspflicht

Der sich nach § 4 Abs. 2 dieser Dienstvereinbarung ergebende Zuschuss ist steuer- und sozialversicherungspflichtig und wird monatlich mit den Bezügen so ausgezahlt, dass er den Berechtigten netto zur Verfügung steht.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Dienstvereinbarung tritt am 1. Dezember 2020 in Kraft und wird im Würzburger Diözesanblatt veröffentlicht. Sie ersetzt die Dienstvereinbarung „dienstliche Mobiltelefonie/Datenabgleichung mit Lotus Notes“ vom 29. Januar 2016 (WDBI 162 [2016] Nr. 4 vom 01.03.2016, S. 119–124) und gilt, bis ein Gesamtkonzept gemäß der Präambel verabschiedet worden ist, längstens bis 31. Dezember 2021. Bei einer Änderung der steuer- bzw. sozialversicherungsrechtlichen Regelungen ist diese Dienstvereinbarung umgehend aufgrund der dann geltenden Regelungen anzupassen.

Würzburg, 30. November 2020

Dr. Jürgen Vorndran
Generalvikar

Anlage 1

Kriterien für die Gewährung eines Zuschusses bei Nutzung eines privaten Smartphones für dienstliche Zwecke

Allgemeine Kriterien (mindestens eine Voraussetzung muss erfüllt sein):

- Erreichbarkeit, Telefonie, Abgleich von Kalendereinträgen sowie Lesen und Versenden von Mails sowie Nutzung von Internet, Intranet und Social Media auch außerhalb eines festen Büroarbeitsplatzes sind erforderlich,
- Erreichbarkeit, Telefonie, Abgleich von Kalendereinträgen sowie Lesen und Versenden von Mails sowie Nutzung von Internet, Intranet und Social Media auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeiten sind erforderlich.

Beispiele:

- Seelsorgerinnen und Seelsorger im Territorium mit mindestens zehn Wochenstunden
- Diakone im Zivilberuf
- Seelsorgerinnen und Seelsorger im kategorialen Einsatz an mehreren Einsatzorten
- Pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Einsatz an mehreren Einsatzorten
- Religionslehrerinnen und -lehrer im Kirchendienst an Grund-, Mittel- und Förderschulen
- Redakteurinnen und Redakteure
- Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer der Dekanatsbüros
- Verwaltungsreferentinnen und Verwaltungsreferenten in den Dekanaten
- Beschäftigte in Pfarrbüros, die für Kontaktsprechstunden eingesetzt sind
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die regelmäßig eine Rufbereitschaft wahrnehmen
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Außendienst (Gebietsreferenten des Bauamts, Systembetreuer der IT, Gemeindeentwicklung, Gemeindeberatung etc.)
- Mitglieder der MAV oder der KODA
- Hausmeister

**Dienstanweisung zur Umsetzung
der Dienstvereinbarung zur dienstlichen Nutzung
von privaten Smartphones vom 1. Dezember 2020**

1. Zur Beantragung der Gewährung eines Zuschusses zu den monatlichen Mobilfunkkosten ist ausschließlich das beigegefügte und im Mitarbeiterinformationssystem zur Verfügung gestellte Antragsformular (Anlage 1) zu verwenden.
2. Die vollständig ausgefüllten und unterzeichneten Anträge sind zusammen mit der ausgefüllten und unterzeichneten Datenschutzverpflichtungserklärung bei der mit der Antragsbearbeitung beauftragten Stelle einzureichen.
3. Für alle von der oben genannten Dienstvereinbarung nicht erfassten, für die Diözese Würzburg hauptberuflich Tätigen gelten die oben genannte Dienstvereinbarung und diese Dienstanweisung entsprechend.

Würzburg, 30. November 2020

Dr. Jürgen Vorndran
Generalvikar

Die Anlage 1 wird nicht im Würzburger Diözesanblatt abgedruckt. Diese ist im Mitarbeiterinformationssystem zu finden.

Bischöfliches Ordinariat

Kollekten in ökumenischen Weihnachtsgottesdiensten

Der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz schreibt in Übereinkunft mit den Bischöfen der Diözesen in Deutschland: Aufgrund der Corona-Beschränkungen sind an einigen Orten in diesem Jahr ökumenische Weihnachtsgottesdienste geplant. Die beiden Werke, denen die Erträge der Weihnachtskollekten zugewandt werden – Adveniat auf katholischer und „Brot für die Welt“ auf evangelischer Seite – bitten nunmehr darum, dass in diesen ökumenischen Gottesdiensten eine Kollekte abgehalten wird, die beiden Hilfswerken in gleichem Umfang zugutekommt. Die auf diesem Wege eingenommenen Mittel sollen auf den gewohnten Wegen an die (Erz-)Diözesen und Landeskirchen überwiesen werden, sodass kein zusätzlicher administrativer Aufwand entsteht. Sofern Gläubige ihre Spenden in Opfertüten des einen oder des anderen Werkes zur Verfügung stellen, wird diese Willensbekundung (Zweckbindung) beachtet.

Kollektenplan der Diözese Würzburg 2021

Durchführung der Kollektensammlung

Die Kollekten sind an den Sammeltagen in allen Kirchen und Gottesdiensträumen bei sämtlichen Gottesdiensten (auch bei Wort-Gottes-Feiern) – einschließlich der Sonntagvorabendmesse – (ausgenommen Andachten) anlässlich der Gabenbereitung durchzuführen. Sie sind vor der Sammlung anzukündigen und kurz zu begründen.

Es ist nicht gestattet, an den genannten Kollektentagen auch Sammlungen für andere Zwecke durchzuführen. Auch ist es nicht zulässig (z. B. bei Adventiat, MISEREOR und Weltmission), das Ergebnis ganz oder teilweise Priestern aus Entwicklungsländern auszuhändigen, selbst wenn diese aus der betreffenden Gemeinde stammen.

Maximilian-Kolbe-Werk

Im Kollektenplan ist eine Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk zwar nicht ausdrücklich angeführt, jedoch empfehlen wir sehr, eine solche Kollekte auf freiwilliger Basis durchzuführen. Empfohlen wird hierfür als Termin der 1. Januar 2021.

- zu überweisen an die Diözese Würzburg KdÖR
IBAN DE67 7509 0300 0003 0000 01, BIC GENODEF1M05

Das Maximilian-Kolbe-Werk dient den Opfern nationalsozialistischer Gewaltherrschaft, den ehemaligen Häftlingen der Konzentrationslager, die in Polen leben. Es hilft den Überlebenden der Konzentrationslager und den Witwen, deren Männer im Lager ermordet worden sind.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir auch all jenen Pfarreien danken, die mit ihren großzügigen Spenden, auch außerhalb des Kollektenplanes, die Anliegen der Gesamtkirche mittragen.

Weiterleitung der Kollekten

Die Kollekten sind direkt und einzeln an die Diözese Würzburg KdÖR mit Angabe der jeweiligen Belegnummer zu überweisen.

Wir bitten zu beachten, dass die Belegnummer für jede Kirchenstiftung unterschiedlich ist. Die Belegnummer dieses Kollektenplans gilt daher ausschließlich für die auf der ersten Seite genannte Pfarrei.

Alle anderen Angaben gelten gemeinverbindlich für alle Pfarreien, Filialen und Kuratien.

Im Abschnitt „Die Kollekten und Sammlungen im Einzelnen“ sind zusammengefasst:

- das Empfängerkonto
- die Höhe des weiterzuleitenden Betrages
- der Verwendungszweck
- das Aufwands- und Ertragskonto für alle, die mit SIMBA buchen

Die Kollekten sind spätestens drei Wochen nach der Sammlung weiterzuleiten.

Bitte beachten Sie, dass sämtliche Kollekten und Sammlungen getrennt zu überweisen sind, insbesondere auch:

- Afrikanische Mission (6. Januar) und Sternsingersammlung (6. Januar)
- Misereor (21. März) und Fastenopfer der Kinder (21. März)
- Adveniat (24./25. Dezember) und Weltmissionstag der Kinder (zwischen 27. Dezember und 6. Januar)

Mit Ausnahme der „Caritaskollekte“ (Weiterleitung 70 %) und der Kollekte „Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit und Katholisches Schrifttum“ (Weiterleitung 2/3) sind alle überörtlichen Kollekten in voller Höhe, d. h. ohne Abzug, weiterzuleiten (siehe Abschnitt „Die Kollekten und Sammlungen im Einzelnen“).

Die Kollekten und Sammlungen im Einzelnen

Empfängerkonto für die Kollektennummern 1 bis 11

(Aufteilungsregelung bei Nr. 7 beachten!):

Zu überweisen mit der auf dem Deckblatt angegebenen K-Nummer an:

- Diözese Würzburg KdÖR
IBAN DE67 7509 0300 0003 0000 01, BIC GENODEF1M05

Nr. 1 6. Januar 2021, Afrikanische Mission/Afrikatag

- in voller Höhe
- Der Betrag der Kollekte ist getrennt von der Sternsingersammlung zu überweisen.
- für missionarische, katechetische und seelsorgerliche Aufgaben in Afrika (ähnlich wie Adveniat in Lateinamerika)
- SIMBA-Buchung: Aufwand 3901/Ertrag 3301

Nr. 2 21. März 2021 (5. Fastensonntag), Misereor-Kollekte

- In voller Höhe
- Hilfe zur Selbsthilfe für die Menschen in den Ländern der Dritten Welt
- SIMBA-Buchung: Aufwand 3902/Ertrag 3302

Nr. 3 21. März 2021 (5. Fastensonntag), Fastenopfer der Kinder

- in voller Höhe
- Der Betrag des Fastenopfers ist getrennt von der Misereor-Kollekte zu überweisen. Sie fallen jedoch beide auf denselben Termin, genauere Angaben zur Misereor-Kollekte finden Sie unter Nummer 2.
- SIMBA-Buchung: Aufwand 3903/Ertrag 3303

Nr. 4 28. März 2021 (Palmsonntag), Kollekte für das Hl. Land

- in voller Höhe
- Die Kollekte für das Hl. Land aus den bayerischen Diözesen fließt zu 75 % der Arbeit der Franziskaner im Hl. Land und zu 25 % dem Verein vom Hl. Land zu.
- SIMBA-Buchung: Aufwand 3904/Ertrag 3304

Nr. 5 23. Mai 2021 (Pfingstsonntag), Renovabis

- in voller Höhe
- Unterstützung kirchlicher Hilfsmaßnahmen in Mittel- und Osteuropa
- SIMBA-Buchung: Aufwand 3905/Ertrag 3305

Nr. 6 4. Juli 2021, Anliegen des Heiligen Vaters (Peterspfennig)

- in voller Höhe
- Aufgaben des Papstes als oberster Hirte der Weltkirche
- SIMBA-Buchung: Aufwand 3906/Ertrag 3306

Nr. 7 12. September 2021, Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit und Katholisches Schrifttum (Welttag der sozialen Kommunikationsmittel)

- 2/3 zu überweisen an die Diözese Würzburg KdöR
- 1/3 der Kollekte kann in der Pfarrei verbleiben (an Orten, an denen eine katholische öffentliche Bücherei besteht, soll dieses Drittel an das Medienhaus der Diözese Würzburg IBAN DE12 7509 0300 0003 0055 50, BIC GENODEF1M05 mit der auf dem Deckblatt angegebenen K-Nummer weitergeleitet werden. Diese Summe wird vollständig dem Büchereikonto gutgeschrieben.
- Auskunft erteilt: Kath. Büchereifachstelle [Tel.: 0931 386-11651]
- SIMBA-Buchung: Aufwand 3907/Ertrag 3307

Nr. 8 24. Oktober 2021, Weltmissionssonntag

- in voller Höhe
- Unterstützung der Missionsdiözesen und deren seelsorgerlichen Aufgaben (Missio München)
- SIMBA-Buchung: Aufwand 3908/Ertrag 3308

Nr. 9 2. November 2021, Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

- in voller Höhe
- für die Priesterausbildung in der Diaspora Osteuropas (Bischöfliches Werk Renovabis)
- SIMBA-Buchung: Aufwand 3909/Ertrag 3309

Nr. 10 21. November 2021, Diasporaopfertag

- in voller Höhe
- Mithilfe zur Erfüllung der Aufgaben des Bonifatiuswerkes für die Kirche in der Zerstreuung. Gerade nach der Wiedervereinigung Deutschlands ist diese Mithilfe wichtig.
- SIMBA-Buchung: Aufwand 3910/Ertrag 3310

Nr. 11 24. und 25. Dezember 2021, Adveniat

- in voller Höhe
- Der Betrag der Kollekte ist getrennt von dem Weltmissionstag der Kinder zu überweisen.
- für missionarische, katechetische und seelsorgerliche Aufgaben in Lateinamerika
- SIMBA-Buchung: Aufwand 3911/Ertrag 3311

Zusätzliche Opfergaben**Nr. 12 6. Januar 2021, Sternsingeraktion**

- zu überweisen an das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ e. V., IBAN DE95 3706 0193 0000 0010 31, BIC GENODED1PAX in voller Höhe
- SIMBA-Buchung: Aufwand 3920/Ertrag 3320

Nr. 13 11. April 2021, Weißer Sonntag bzw. Tag der feierlichen Erstkommunion

- zu überweisen an das Bonifatiuswerk der dt. Katholiken Paderborn, IBAN DE50 4726 0307 0050 0005 00, BIC GENODEM1BKC in voller Höhe
- SIMBA-Buchung: Aufwand 3921/Ertrag 3321

Nr. 14 Tag der Firmung

- zu überweisen an das Bonifatiuswerk der dt. Katholiken Paderborn, IBAN DE50 4726 0307 0050 0005 00, BIC GENODEM1BKC in voller Höhe
- SIMBA-Buchung: Aufwand 3922/Ertrag 3322

Nr. 15 26. September 2021, Caritative Aufgaben**Sammlungen für caritative Aufgaben und Kollekte Caritassonntag**

- für die Dekanate **Alzenau, Aschaffenburg-Stadt, -Ost, -West**: Caritasverband Aschaffenburg
IBAN DE15 7955 0000 0000 0004 22, BIC BYLADEM1ASA
- für die Dekanate **Bad Kissingen und Hammelburg**: Caritasverband Bad Kissingen
IBAN DE71 7906 5028 0001 0073 27, BIC GENODEF1BRK
- für das Dekanat **Bad Neustadt**: Caritasverband Rhön-Grabfeld
IBAN DE12 7935 3090 0000 0014 46, BIC BYLADEM1NES
- für das Dekanat **Haßberge**: Caritasverband Haßberge
IBAN DE24 7935 0101 0190 0028 81, BIC BYLADEM1KSW
- für die Dekanate **Karlstadt und Lohr**: Caritasverband Main-Spessart
IBAN DE72 7905 0000 0000 0075 75, BIC BYLADEM1SWU
- für das Dekanat **Kitzingen**: Caritasverband Kitzingen
IBAN DE67 7905 0000 0000 0016 51, BIC BYLADEM1SWU
- für die Dekanate **Miltenberg und Obernburg**: Caritasverband Miltenberg
IBAN DE21 7965 0000 0620 0148 60, BIC BYLADEM1MIL
- für die Dekanate **Ochsenfurt, Würzburg-Stadt, Würzburg links des Mains und Würzburg rechts des Mains**: Caritasverband Würzburg
IBAN DE38 7509 0300 0003 0011 05, BIC GENODEF1M05
- für die Dekanate **Schweinfurt-Stadt, Schweinfurt-Nord und Schweinfurt-Süd**: Caritasverband Schweinfurt
IBAN DE28 7935 0101 0000 0140 50, BIC BYLADEM1KSW
- 30 % der Kollekte und Sammlung verbleiben in der Pfarrei für örtliche caritative Aufgaben.
- 70 % sind an den jeweiligen Orts- bzw. Kreischaritasverband weiterzuleiten, der hiervon 30 % an den Diözesancharitasverband weitergibt.
- SIMBA-Buchung: Aufwand 3923/Ertrag 3323

Nr. 16 zwischen 27. Dezember 2021 und 6. Januar 2022, Weltmissionstag der Kinder (früher Kinderkrippenopfer)

- zu überweisen an das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ e. V., IBAN DE95 3706 0193 0000 0010 31, BIC GENODED1PAX in voller Höhe
- Die Kollekte wird gehalten an einem Tag zwischen Weihnachten und Epiphanie (27. Dezember 2021 bis 6. Januar 2022), den die Pfarrgemeinden selbst bestimmen können.
- Der Betrag der Kollekte ist getrennt von Adveniat zu überweisen.
- Unterstützung der Missionsdiözesen und deren seelsorgerlichen Aufgaben
- SIMBA-Buchung: Aufwand 3924/Ertrag 3324

Hinweis für die Erstellung von steuerabzugsfähigen Zuwendungsbestätigungen**Nr. 1** 6. Januar 2021, Afrikanische Mission

- *Empfänger:* missio – Internationales Kath. Missionswerk, Pettenkoflerstraße 26–28, 80336 München
- *Finanzamt:* Körperschaft des öffentlichen Rechts
- *Steuernummer und Freistellungsbescheid:* entfallen
- *steuerbegünstigte Zwecke:* kirchlich

Nr. 2/3 21. März 2021, Bischöfliches Hilfswerk MISEREOR

- *Empfänger:* Bischöfliches Hilfswerk MISEREOR e. V., Mozartstraße 9, 52064 Aachen
- *Finanzamt:* Aachen, Stadt
- *Steuernummer:* 201/5900/5748, *Freistellungsbescheid:* 30.03.2020
- *steuerbegünstigte Zwecke:* kirchlich

Nr. 4 28. März 2021, für das Hl. Land

- *Empfänger:* Erzdiözese München, Rochusstraße 5, 80333 München
- *Finanzamt:* Körperschaft des öffentlichen Rechts
- *Steuernummer und Freistellungsbescheid:* entfallen
- *steuerbegünstigte Zwecke:* kirchlich

Nr. 5 23. Mai 2021, für Mittel- und Osteuropa Renovabis

- *Empfänger:* Renovabis e. V., Domberg 27, 85354 Freising
- *Finanzamt:* Freising
- *Steuernummer:* 115/110/40177, *Freistellungsbescheid:* 31.10.2018
- *steuerbegünstigte Zwecke:* kirchlich/mildtätig

Nr. 6 4. Juli 2021, Anliegen des Hl. Vaters (Peterspfennig)

- *Empfänger:* Apostolische Nuntiatur, Botschaft d. Hl. Stuhls, Lilienthalstraße 3a, 10985 Berlin
- *Finanzamt:* Körperschaft des öffentlichen Rechts

- *Steuernummer und Freistellungsbescheid*: entfallen
- *steuerbegünstigte Zwecke*: kirchlich

Nr. 7 12. September 2021, Kirchliche Öffentlichkeitsarbeit und Kath. Schrifttum (Welttag der Kommunikationsmittel)

- *Empfänger*: VDD (Verband der Diözesen Deutschlands)
- *Finanzamt*: Körperschaft des öffentlichen Rechts
- *Steuernummer und Freistellungsbescheid*: entfallen
- *steuerbegünstigte Zwecke*: kirchlich

Nr. 8 24. Oktober 2021, Weltmission

- *Empfänger*: missio – Internationales Kath. Missionswerk, Pettenkoferstraße 26–28, 80336 München
- *Finanzamt*: Körperschaft des öffentlichen Rechts
- *Steuernummer und Freistellungsbescheid*: entfallen
- *steuerbegünstigte Zwecke*: kirchlich

Nr. 9 2. November 2021, für die Priesterausbildung in der Diaspora Osteuropas

- *Empfänger*: Renovabis e. V., Domberg 27, 85354 Freising
- *Finanzamt*: Freising
- *Steuernummer*: 115/110/40177, *Freistellungsbescheid*: 31.10.2018
- *steuerbegünstigte Zwecke*: kirchlich

Nr. 10 21. November 2021, Diaspora (Diaspora-Sonntag)

Nr. 13 11. April 2021, Weißer Sonntag bzw. Tag der Erstkommunion

Nr. 14 Tag der Firmung

- *Empfänger*: Bonifatiuswerk der Deutschen Katholiken e. V., Kamp 22, 33098 Paderborn
- *Finanzamt*: Paderborn
- *Steuernummer*: 339/5794/0212, *Freistellungsbescheid*: 14.11.2019
- *steuerbegünstigte Zwecke*: kirchlich

Nr. 11 24./25. Dezember 2021, Adveniat

- *Empfänger*: Bischöfliche Aktion Adveniat e.V., Gildehofstraße 2, 45127 Essen
- *Finanzamt*: Essen-Nordost
- *Steuernummer*: 111/5727/3767, *Freistellungsbescheid*: 06.12.2018
- *steuerbegünstigte Zwecke*: kirchlich/mildtätig

Nr. 12 6. Januar 2021, Sternsingeraktion

Nr. 16 27. Dezember 2021 bis 6. Januar 2022, Weltmissionstag der Kinder (früher Kinderkrippenopfer)

- *Empfänger*: Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ e. V., Stephanstraße 35, 52064 Aachen
- *Finanzamt*: Aachen/Stadt
- *Steuernummer*: 201/5902/3626, *Freistellungsbescheid*: 20.11.2019
- *steuerbegünstigte Zwecke*: kirchlich

Nr. 15 19. September 2021, Caritative Aufgaben

Bitte an den zuständigen Orts-/Kreischaritasverband überweisen.

Die Angabe bei:

– *Steuerbegünstigte Zwecke*: kirchlich/religiös (auf Formular BO), Zwecke der amtlich anerkannten Verbände der freien Wohlfahrtspflege (auf Formular DICV) ist für alle Orts-/Kreischaritasverbände identisch.

- *Empfänger*: Caritasverband für Stadt und Landkreis **Aschaffenburg** e. V.,
Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg
- *Finanzamt*: Aschaffenburg
- *Steuernummer*: 204/107/40061, *Freistellungsbescheid*: 11.03.2020
- *Empfänger*: Caritasverband für den Landkreis **Bad Kissingen**, e. V.,
Hartmannstraße 2a, 97688 Bad Kissingen
- *Finanzamt*: Bad Kissingen
- *Steuernummer*: 205/107/20750, *Freistellungsbescheid*: 06.03.2020
- *Empfänger*: Caritasverband für den Landkreis **Haßberge** e. V.,
Obere Vorstadt 19, 97437 Haßfurt
- *Finanzamt*: Schweinfurt
- *Steuernummer*: 249/109/01520, *Freistellungsbescheid*: 01.10.2020
- *Empfänger*: Caritasverband für den Landkreis **Kitzingen** e. V.,
Schrankenstraße 10, 97318 Kitzingen
- *Finanzamt*: Würzburg
- *Steuernummer*: 257/107/40138, *Freistellungsbescheid*: 12.07.2017
- *Empfänger*: Caritasverband für den Landkreis **Main-Spessart** e.V.,
Vorstadtstraße 68, 97816 Lohr am Main
- *Finanzamt*: Lohr am Main
- *Steuernummer*: 231/107/40026, *Freistellungsbescheid*: 20.03.2020
- *Empfänger*: Caritasverband für den Landkreis **Rhön-Grabfeld** e. V.,
Kellereigasse 12–16, 97616 Bad Neustadt
- *Finanzamt*: Bad Neustadt
- *Steuernummer*: 205/107/23121, *Freistellungsbescheid*: 12.10.2017
- *Empfänger*: Caritasverband für den Landkreis **Miltenberg** e.V.,
Hauptstraße 60, 63897 Miltenberg
- *Finanzamt*: Aschaffenburg
- *Steuernummer*: 204/107/40088, *Freistellungsbescheid*: 24.10.2018
- *Empfänger*: Caritasverband für Stadt und den Landkreis **Schweinfurt** e. V.,
Deutschhöfer Straße 7, 97422 Schweinfurt
- *Finanzamt*: Schweinfurt
- *Steuernummer*: 249/110/71564, *Freistellungsbescheid*: 10.10.2019

- *Empfänger:* Caritasverband für Stadt und den Landkreis **Würzburg** e.V.,
Randersackererstraße 25, 97072 Würzburg
- *Finanzamt:* Würzburg
- *Steuernummer:* 257/147/10489, *Freistellungsbescheid:* 10.05.2019

Personalnachrichten

Bischof Dr. Franz Jung hat übertragen:

Herrn Stellvertretenden Dekan Gerhard **Spöckl** die Aufgaben des Dekans des Dekanates Kitzingen bis zu einer kanonischen Wahl der Dekane und deren Stellvertreter mit Wirkung vom 1. Dezember 2020;

Herrn Stellvertretenden Dekan Kurt **Wolf** die Aufgaben des Dekans des Dekanates Haßberge bis zu einer kanonischen Wahl der Dekane und deren Stellvertreter mit Wirkung vom 15. Januar 2021.

Bischof Dr. Franz Jung hat ernannt:

Herrn Peter **Göttke**, bisher Dekan des Dekanates Kitzingen, Leiter der Pfarreiengemeinschaft Kirchschnönbach – Stadelschwarzach – Wiesentheid sowie Pfarradministrator der Pfarreiengemeinschaften Stadtschwarzach, Schwarzenau, Reupelsdorf; Großlangheim – Rödelsee; Maininsel, Sommerach und Obere Volkach – St. Urban, Obervolkach, zum Leiter der Abteilung Personalgewinnung und Ausbildung in der Hauptabteilung Personal, unter Beibehaltung des persönlichen Titels „Pfarrer“ mit Wirkung vom 1. Dezember 2020.

Bischof Dr. Franz Jung hat entpflichtet:

Herrn Pfarrer Adam **Possmayer**, Pfarrer der Pfarrei Marktbreit, von der Aufgabe des Vertriebenen- und Aussiedlerseelsorgers in der Diözese Würzburg mit Wirkung vom 1. Januar 2021.

Ernannt wurden:

Herr Pater Philippus **Eichenmüller** OSB zum Pfarradministrator der Pfarreiengemeinschaften Maininsel, Sommerach; Großlangheim – Rödelsee; Kirchschnönbach – Stadelschwarzach – Wiesentheid; Obere Volkach – St. Urban, Obervolkach und Stadtschwarzach, Schwarzenau, Reupelsdorf bis zur rechtsgültigen Errichtung des pastoralen Raumes mit Wirkung vom 1. Dezember 2020;

Herr Bruder Jürgen **Heß** OSA zum Leiter des Gesprächsladens an der Augustinerkirche Würzburg mit Wirkung vom 1. Dezember 2020;

Herr Dekan Dr. Paul **Julian** auch zum Pfarradministrator der Pfarreien Ober- und Unterleinach, Pfarreiengemeinschaft Communio Sanctorum – St. Laurentius, bis zur rechtsgültigen Errichtung des pastoralen Raumes mit Wirkung vom 1. Dezember 2020;

Herr Pfarrer Frank **Mathiowetz** zum Präses der Kolpingsfamilie Alzenau mit Wirkung vom 2. November 2020.

Angewiesen wurde:

Frau Sabine **Mehling-Sitter** als Gemeindereferentin für die Pfarreiengemeinschaft Emmaus: Erlach – Frickenhausen – Kaltensondheim – Zeubelried (19,5 Stunden/Woche) sowie als Referentin für die Frauenseelsorge in der Abteilung Erwachsenenpastoral der Hauptabteilung Seelsorge (19,5 Stunden/Woche) mit Wirkung vom 1. Januar 2021.

Entpflichtet wurde:

Herr Pater Dominik **Wernicke** OSA als Leiter des Gesprächsladens an der Augustinerkirche Würzburg mit Wirkung vom 30. November 2020.

Ruhestandsversetzung:

Bischof Franz hat Herrn Pfarrer Dr. Michael **Rompf** mit Wirkung zum 1. Dezember 2020 mit Dank und Anerkennung für die langjährigen, treuen und guten Dienste in der Seelsorge in den einstweiligen Ruhestand versetzt.

Stellenausschreibung für Pfarrer:

- Stelle eines Pfarrers für die Pfarreien im pastoralen Raum **Schwarzach** mit Dienstort und Dienstwohnung im Pfarrhaus **Wiesentheid**
- Stelle eines Pfarrers für die Pfarreien und Kuratien im pastoralen Raum **Amorbach** mit Dienstort und Dienstwohnung im Pfarrhaus **Großheubach**
- Stelle eines Pfarrers für die Pfarreien und Kuratien im pastoralen Sektor **Würzburg Nord-West** des urbanen Raums Würzburg mit Dienstort und Dienstwohnung im Pfarrhaus **Zell am Main**
- Stelle eines Pfarrers für die Pfarreien und Kuratien im pastoralen Raum **Haßberge Ost** mit Dienstort und Dienstwohnung auf dem Gebiet der bisherigen Pfarreiengemeinschaft **Pfarrweisach**
- Stelle eines Pfarrers für die Pfarreien und Kuratien im pastoralen Raum **Haßberge Ost** mit Dienstort und Dienstwohnung im Pfarrhaus **Mürsbach**

Die Bewerbung ist bis zum 31. Januar 2021 an Bischof Dr. Franz Jung und in Kopie an den Leiter der Hauptabteilung Personal Robert Hambitzer zu richten. Sie soll neben den üblichen Angaben zur Person auch das Datum der Zweiten Dienstprüfung sowie Hinweise zu den letzten geprüften Abrechnungen der Kirchenstiftung/-en der bisherigen Stelle/-n enthalten. Vor Einreichung der Bewerbung ist ein beratendes Gespräch mit dem Diözesanreferenten für Priester zu führen.

Stellenausschreibung für Pfarrvikare:

- Stelle eines Pfarrvikars für den pastoralen Raum **Würzburg links des Mains** mit Dienstort und Dienstwohnung in **Kirchheim**, Dienstvorgesetzter ist der Moderator des pastoralen Raums, bis zu dessen Ernennung der für Kirchheim zuständige Pfarradministrator

Die Bewerbung ist bis zum 31. Januar 2021 an den Leiter der Hauptabteilung Personal Robert Hambitzer zu richten. Sie soll neben den üblichen Angaben zur Person auch das Datum der Zweiten Dienstprüfung sowie gegebenenfalls Hinweise zu den letzten geprüften Abrechnungen der Kirchenstiftung/-en der bisherigen Stelle/-n enthalten. Vor Einreichung der Bewerbung ist ein beratendes Gespräch mit dem Diözesanreferenten für Priester zu führen.

**Stellenausschreibung zum 1. September 2021
für Gemeinde- und Pastoralreferent(inn)en und Diakone im Hauptberuf**

Pastoraler Raum/Einrichtung	Stellenumfang	Geplanter Dienstort	Dienstvorgesetzte(r)
Raum Alzenau	19,5 Std.	Dettingen	zukünftiger Moderator des Raumes
Raum Mömbris	39 Std.		“
Raum Mömbris	39 Std.		“
Raum Mömbris	19,5 Std.		“
Raum Spessart Nord	39 Std.		“
Raum Spessart Nord	19,5 Std.		“
Raum Aschaffenburg Ost	39 Std.	Haibach	“
Raum Aschaffenburg Ost	39 Std.	Goldbach	“
Raum Aschaffenburg West	39 Std.		“
Jugendseelsorge in der kirchlichen Jugendarbeit Aschaffenburg	39 Std.	Aschaffenburg – Martinushaus	Pädagogische Leiterin der kja, Annika Herzog
Raum Bad Kissingen	12 Std.		Pfarrer Gerd Greier

Pastoraler Raum/Einrichtung	Stellen- umfang	Geplanter Dienstort	Dienstvor- gesetzte(r)
Raum Münnernstadt	19,5 Std.		zukünftiger Moderator des Raumes
Raum Bad Brückenau (auch zur Entwicklung einer pastoralen Kon- zeption des Raumes)	39 Std.		“
Raum Bad Brückenau	9 Std.		“
Raum Hammelburg	39 Std.	Diebach	“
Raum Bad Neustadt	39 Std.		“
Raum Bad Neustadt	39 Std.		“
Raum Bad Neustadt	19,5 Std.		“
Raum Bad Königshofen	39 Std.		“
Raum Haßberge Ost	39 Std.		“
Raum Haßberge Ost	39 Std.		“
Raum Haßberge Ost	16,25 Std.		“
Raum Haßberge West	39 Std.		“
Raum Haßberge Süd	39 Std.		“
Raum Haßberge Süd	39 Std.		“
Raum Haßberge Süd	15,5 Std.		“
Raum Kitzingen	39 Std.		“
Raum Kitzingen	17,5 Std.		“
Raum Marktheidenfeld	39 Std.		“
Raum Lohr	39 Std.		“
Raum Lohr	39 Std.		“
Raum Lohr	39 Std.		“
Raum Gemünden	39 Std.		“
Raum Karlstadt	39 Std.		“
Raum Karlstadt	39 Std.		“

Pastoraler Raum/Einrichtung	Stellenumfang	Geplanter Dienstort	Dienstvor-gesetzte(r)
Raum Karlstadt	14,5 Std.		“
Raum Miltenberg	39 Std.		“
Raum Miltenberg	21 Std.		“
Raum Amorbach	39 Std.		“
Raum Amorbach	39 Std.		“
Raum Amorbach	39 Std.		“
Raum Obernburg	19,5 Std.	Mömlingen	“
Raum Obernburg (befristet bis zum 31. August 2022)	19,5 Std.	Mömlingen	“
Raum Erlenbach am Main	18 Std.	Erlenbach	“
Jugendseelsorge in der Kirchlichen Jugendarbeit Miltenberg	19,5 Std.	Miltenberg	Pädago-gische Leiterin der kja, Annika Herzog
Raum Schweinfurter Nordwesten	19,5 Std.		zukünftiger Moderator des Raumes
Raum Gerolzhofen	39 Std.	Traustadt	“
Raum Werneck	9,75 Std.		“
Jugendseelsorge in der Kirchlichen Jugendarbeit Schweinfurt	39 Std.	Schweinfurt	Diözesan-jugend-seelsorger Stephan Schwab
Urbaner Raum Würzburg, Sektor Würzburg Süd-West	39 Std.		zukünftiger Moderator des Raumes
Urbaner Raum Würzburg, Sektor Würzburg Süd-West	39 Std.		“
Urbaner Raum Würzburg, Sektor Würzburg Nord-West	19,5 Std.		“

Pastoraler Raum/Einrichtung	Stellenumfang	Geplanter Dienort	Dienstvorsetzte(r)
Raum Würzburg links des Mains	39 Std.		“
Raum Würzburg links des Mains	19,5 Std.		“
Jugendseelsorge in der Kirchlichen Jugendarbeit Würzburg	39 Std.	Würzburg – Kilianeum	Diözesan-Jugendseelsorger Stephan Schwab
Geistliche Leitung des CAJ-Diözesanverbandes (Wahlamt) befristet für drei Jahre	19,5 Std.	Aschaffenburg	Geistlicher Leiter des BDKJ, Bernhard Lutz
Referent/-in für Personalgewinnung in der Abteilung Personalgewinnung und Ausbildung der Hauptabteilung Personal	19,5 Std.	Würzburg	Abteilungsleiter Peter Göttke
Mentor/-in für künftige Religionslehrkräfte im Religionspädagogischen Institut (zum 1. Juli 2021)	39 Std.	Würzburg – Kilianeum	Schulrat i. K. Prof. Dr. Stefan Heil
Referent/-in in der Schulpastoral mit Schwerpunkt Pastorale Räume in der Region 2 Aschaffenburg im Referat Schule und Religionsunterricht (zum 1. November 2021)	19,5 Std.		Schulreferent Jürgen Engel
Referent/-in in der Schulpastoral mit Schwerpunkt Pastorale Räume in der Region 3 Schweinfurt im Referat Schule und Religionsunterricht (zum 1. November 2021)	19,5 Std.		Schulreferent Jürgen Engel
Kirchliche/-r Assistent/-in der Jugendverbände der Gemeinschaft Christlichen Lebens (J-GCL) und Geistliche/-r Leiter/-in der Katholischen Studierenden Jugend (KSJ) (Wahlamt), befristet für ein Jahr	19,5 Std.	Würzburg – Kilianeum	Geistlicher Leiter des BDKJ, Bernhard Lutz

Die Bewerbungen sind mit einem aktuellen Lebenslauf bis zum 25. Januar 2021 an die Hauptabteilung Personal, Abteilung Steuerung und Begleitung, des Bischöflichen Ordinariates zu richten. Gegebenenfalls ist auch ein früherer oder späterer Stellenantritt als der 1. September 2021 erwünscht und möglich. Ein konkreter Stellenantritt ist jeweils in einem Bewerbungsverfahren festzulegen.

Eine Liste der offenen Stellen ist immer aktuell im Mitarbeiterinformationssystem (MIT)/Gruppe für Hauptamtliche/Personal/Stellenausschreibung/Pastoral zu finden.

Zusätzliche Informationen sind über die Diözesanreferenten (Gemeindereferentin Roswitha Schuhmann, Pastoralreferent Johannes Reuter, Diakon Artur Eisenacher) zu erhalten.

Würzburg, den 18. Dezember 2020

Bischöfliches Ordinariat
Dr. Jürgen Vorndran
Generalvikar



Bischöfliches Ordinariat, Postfach 110362, 97030 Würzburg
ZKZ 07431, PVSt.

Deutsche Post 

Würzburger Diözesanblatt – Amtliches Verordnungsblatt des Bistums Würzburg

Herausgeber: Bischöfliches Ordinariat Würzburg

Redaktion: Bischöfliches Ordinariat Würzburg | Kanzlei der Kurie | Abt. Notariat

Kontakt: 09 31 3 86-67011 | amtsblatt@bistum-wuerzburg.de

Layoutkonzept: Verlagsatelier Michael Pfeifer | www.verlagsatelier.de

Druck: Hausdruckerei des Bischöflichen Ordinariates Würzburg

Ausgabe: i. d. R. monatlich | Bezugspreis: 29,00 € jährlich